



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

VON POLL
IMMOBILIEN®

Armin Jenz und Stefan Koch
Geschäftsführer

Immobilien-Bewertungen
Tel.: 06172-680980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtatus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

26. Jahrgang

Donnerstag, 11. März 2021

Kalenderwoche 10



Noch wird in der denkmalgeschützten Domäne Oberhof eifrig gebaut, doch die Tagesstätte der Evangelischen Diakonie Hochtatus für Menschen mit seelischer Behinderung und psychischen Erkrankungen ist bereits in den weißen Gebäudeteil (r.) eingezogen: Heilerziehungspfleger Michael Schäfer (l.) und Sozialpädagoge Stefan Erb freuen sich darauf, dass bald das ganze Areal belebt sein wird. Foto: Bergner

„Wir alle fühlen uns schon wohl hier“

Von Astrid Bergner

Bad Homburg. Durch die bodentiefen Terrassenfenster der neuen Tagesstätte fällt der Blick auf einen alten Baum, der auf dem weiträumigen Innenhof der ehemaligen Staatsdomäne Oberhof steht. Noch liegen die historischen Pflastersteine aufgestapelt herum, und an den denkmalgeschützten Gebäuden der früheren Hofreite aus dem 19. Jahrhundert mitten in Ober-Erlenbach wird eifrig gewerkelt. Doch die Leiterin der Evangelischen Diakonie Hochtatus, Stefanie Limberg, sieht die Tagesstätte für Menschen mit einer seelischen Behinderung schon mitten im bunten Leben, das sich auf dem Oberhof jetzt entwickelt.

„Wir sind nun hier angekommen und freuen uns auf gemeinsame Aktionen und die Gemeinschaft, die hier entsteht. Seit einigen Wochen betreibt die Diakonie bereits die Tagesstätte, ein Bio-Hofladen und ein Web-Atelier werden bald dazukommen.“ Die 17 Menschen zwischen 23 und 63 Jahren mit psychischen Krankheiten und Beeinträchtigungen aus Bad Homburg und dem Umland haben seit Mitte Januar hier die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Leiter der Tagesstätte, Sozialpädagoge Stefan Erb, dem Heilerziehungspfleger Michael Schäfer und einem Ergotherapeuten eine Tagesstruktur zu entwickeln, soziale Kontakte zu pflegen und Hobbys nachzugehen. Derzeit kommen sie in Kleingruppen abwechselnd. „Wir alle fühlen uns schon wohl hier“, sagt Stefan Erb und zeigt begeistert den großen hellen Aufenthaltsraum und die daran anschließende geräumige Küche. „Die Küche ist das Herzstück, hier wird gemeinsam gekocht.“ Ein weiterer Ruheraum mit Sesseln, Sofas einem Computertisch mit Internet-Zugang, eine Kreativecke mit Werkbank, ein Raum für Ergotherapie und Büros – alles barrierefrei – runden das Angebot ab. Bereits vor zehn Jahren hatte das Diakonische Werk, das zwei Tagesstätten, in der

Heuchelheimer Straße und im Bad Homburger Stadtteil Kirdorf betrieb, mit seinem Beitritt zur Genossenschaft Oberhof die 132 Quadratmeter für eine neue Tagesstätte in dem Mehrgenerationenprojekt reservieren lassen. Nun wurden die zwölf Tagesplätze aus Kirdorf hierher verlegt und um weitere fünf Plätze aufgestockt. Für die Kranken sei der neue Platz auf dem Oberhof eine großartige Möglichkeit, sich sozial wieder zu integrieren. „Oft können Menschen mit psychischen Erkrankungen nicht mehr arbeiten – hier können sie an fünf Tagen in der Woche von 8 bis 15 Uhr wieder im Alltag Fuß fassen“, sagt Stefanie Limberg. Nach manchmal langen Klinikaufenthalten und durch Medikamente in ihrem Antrieb oft beeinträchtigt, fänden die Menschen in der Tagesstätte unter Mitwirkung der Sozialpädagogen, die für jeden einen individuellen Hilfeplan aufstellen, wieder Halt. „Und viele von ihnen wünschen sich nichts mehr, als wieder in Kontakt mit anderen zu kommen.“ Michael Schäfer und Stefan Erb wollen aber gemeinsam mit ihren Klienten selbst dazu beitragen, dass das Gemeinschaftsprojekt Oberhof gelingt. Sie wollen nicht nur den jungen

(Fortsetzung auf Seite 3)

WIR HABEN WIEDER GEÖFFNET
ab sofort auch sonntags von 13 – 17 Uhr*

mauk
GARTENWELT

Wir sind wieder für Sie da! Besuchen Sie unseren Frühlings- Ostermarkt und bringen Sie mit unserer großen Auswahl an Frühlingsblühern Farbe in Ihren Garten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr*** www.mauk-gartenwelt.de

*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.

DER SCHNELLSTE WEG ZUM NEUEN TRAUMBAD

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN
Diesen Samstag
10 - 14 Uhr

huhn
SEIT 1928
BÄDERSTUDIO

Niederstedterweg 11
61348 Bad Homburg
061 72/9 30 63

Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

IMAXX
Gesellschaft für Immobilien-Marketing mbH – Ein Unternehmen der Raiffeisenbank im Hochtatus

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE ERFOLGREICH VERKAUFEN?

Profitieren Sie von unserem IMAXX Rundum Sorglos-Service.

Christiane Fehrmann Mario Tandara

61352 Bad Homburg, Werner-Reimers-Straße 2-4
badhomburg@imaxx.de, Tel.: 06172 9955-1701

www.imaxx.de

Zahnarztpraxis Dr. Leonardo Dude
Zertifizierter Spezialist für Parodontologie & Implantologie

www.zahnarztpraxis-dude.de

Landwehrweg 1, 61350 Bad Homburg
Telefon: 06172-32424

Unsere Energie der Zukunft

STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE **STADTWERKE**
BAD HOMBURG

AUDI · VW · SEAT · SKODA

JAHRES-INSPEKTION 75,- € (zzgl. Teile)

oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (0 6172) 9533-33 · info@oettinger.de

TUNING SERVICE INSPEKTION REPARATUR

Karl Automobile GmbH

Wir halten Sie mobil!
Mo – Fr von 07.30 bis 16.30 h

karl-automobile.de

5 MARKEN unter einem Dach

VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER HÄNDLER FÜR:

Audi Service Volkswagen Service SEAT Service SKODA Service Nutzfahrzeuge Service

AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge

Autohaus Koch
Familiär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com

Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg und Friedrichsdorf

Und jetzt wird gewählt!

Mit der Wahl der Stadt- und Kreisparlamente, der Ortsbeiräte, des Oberbürgermeisters in Bad Homburg sowie der Bürgermeister in Oberursel und Friedrichsdorf endet am Sonntag ein langer, intensiver Wahlkampf, in dem während der vergangenen Monate Parteien, Wählergruppen und einzelne Kandidaten in den Zeitungen des Hochtaunus Verlags ausführlich zu Wort gekommen sind. Wie es guter Brauch ist, unterwirft sich auch die Redaktion dieser Zeitung der Selbstverpflichtung, unmittelbar vor der Wahl die Wahlberichterstattung einzustellen. Dennoch werden auch in dieser Ausgabe noch Termine bekanntgegeben, sofern sie uns rechtzeitig mitgeteilt wurden. Bleibt nur noch, für die gute Zusammenarbeit Danke zu sagen sowie viel Erfolg und das nötige Quäntchen Glück zu wünschen.

Museum kann mit Termin besucht werden

Bad Homburg (hw). Der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim präsentiert im Museum im Kitzenhof die Sonderausstellung „Schulen in Gonzenheim“ mit Fotos von Gonzenheimer Schülern. Außerdem gibt die Ausstellung einen Einblick in das schulische Leben in Gonzenheim. Die Ausstellung wird in zwei Abschnitten gezeigt, zuerst die Alte Volksschule und die Friedrich-Ebert-Schule. Begleitend zur Ausstellung ist eine Broschüre erschienen. Das Museum ist ab sofort wieder unter bestimmten Voraussetzungen geöffnet: Der Besuch ist nur nach einer telefonischen Voranmeldung mit Terminabsprache möglich. Ansprechpartner sind Vorsitzender Ernst R. Henrich, Telefon 06172-453036, oder Heinz Humpert, Telefon 06172-450134. Im Museum sind die Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten, die Besucher müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



MÖBELLAND
HOCHTAUNUS

Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg



Freie Demokraten
FDP Bad Homburg



HOCHTAUNUSKREIS

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.
- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Glenn Miller Orchestra kommt im Herbst



Wenn das kein Grund zum Feiern ist: Seit 35 Jahren und insgesamt 5000 Konzerten verzaubert das Glenn Miller Orchestra unter Leitung von Wil Salden, der im Juni 2020 seinen 70. Geburtstag gefeiert hat, das Publikum in ganz Europa. Das ist der Anlass für Wil Salden und seine Musiker, auf große Jubiläumstour zu gehen, um die Menschen aller Altersstufen rund um den Globus zu begeistern. Der unverwechselbare, auffallend harmonische und zugleich elektrisierende Sound bringt das Lebensgefühl der 1930/1940er-Jahre zurück und lässt von der ersten Minute keinen Zweifel an dem Können der exzellenten Musiker. In großer Big-Band-Besetzung werden zeitlose Welthits wie „In The Mood“, „Pennsylvania 6-5000“, „String Of Pearls“ und „Moonlight Serenade“ präsentiert. Das Konzert ist für Dienstag, 12. Oktober, um 20 Uhr im Kurtheater Bad Homburg geplant. Karten gibt es bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Foto: Danilo D’Auria

Müll-Sammel-Aktion am Feldberg

Hochtaunus (how). Der Naturpark Taunus veranstaltet eine große Müll-Sammel-Aktion rund um den Feldberg. Gesammelt wird am Samstag, 13. März, vom Plateau des Feldbergs bis hinunter zu den Anrainerkommunen Schmitteln, Glashütten, Königstein und Oberursel. Gerade durch den starken Besucheransturm in den Winterwochen im Taunus liegt eine erhebliche Menge an Müll an den Parkplätzen und Wanderwegen, rund um Bänke und an anderen Stellen verteilt im Wald. Deswegen ruft der Naturpark Taunus dazu auf, Beutel, Handschuhe oder Sammelzange zu packen und die Natur wieder zu säubern. Auch Landrat Ulrich Krebs, der Vorsitzender des Naturparks ist, wird tätig sein. Aufgrund der aktuell geltenden Schutzmaßnahmen kann jeder Teilnehmer im genannten Gebiet eigenständig mit ausreichend Abstand zu anderen den Müll sammeln und ihn an Sammelstellen von 9.30 bis 16 Uhr abgeben. Diese werden im Internet unter www.naturpark-taunus.de

bekanntgegeben. „Durch die Einschränkungen aufgrund der Pandemie müssen wir auf die Initiative der Teilnehmer hoffen, wir können keine Ausgabe von Müllsäcken und keine Verpflegungsstation anbieten. Dennoch freuen wir uns auf eine gute Beteiligung von fleißigen Sammlern“, so Carolin Pfaff, stellvertretende Leiterin des Naturpark Taunus. „Müll gehört nicht in die Natur, nicht in den Wald, und bevor nun die Brut- und Setzzeit der Vögel und Wildtiere beginnt, ist die Aktion umso wichtiger“, betont sie. Als Belohnung für die Teilnahme kann jeder Sammler ein Bild von sich beim Sammeln zusammen mit seinen Kontaktdaten bis Sonntag, 14. März, 22 Uhr, per E-Mail an info@naturpark-taunus.de senden und so automatisch an einer Verlosung teilnehmen. Zu gewinnen gibt es drei Frühstücksgutscheine für je zwei Personen im Freizeitrestaurant „Das Waldtraut“ im Taunus-Informationszentrum, Hohemarkstraße 192.

Kinderkunstschule online kreativ

Bad Homburg (hw). Die Kinderkunstschule, Rind’sche Stiftstraße 7, bietet am 15. März von 16 bis 17.15 Uhr einen Online-Kurs zum Thema „Häuser – heute sind wir die Architekten“ für Kinder zwischen acht und zwölf Jahren an. Häuser entwerfen, verspielt, ganz geometrisch, wie sie in der Fantasie entstehen, als Collage, gezeichnet, geklebt mit Stoff und Papier – es wird gezeigt, wie es geht. Gebraucht werden: eine gute Schere (Stoffschere), Kleber, Bleistift, Farbe und Pinsel, dicke Filzstifte, Fineliner. Die Teilnahme am Online-Kurs kostet 25 Euro inklusive der Materialbox, die zugesandt wird. Anmeldung per E-Mail an fantasie@kinderkunstschule-hg.de. Ein Online-Kurs kreative Zeichentechniken für Kinder von acht bis 14 Jahre findet am 16. März von 16 bis 17.15 Uhr statt. Gebraucht werden: Spitzer, Radiergummi, schwarzer Fi-

neliner, ein ausgedrucktes Tierfoto. Kosten: 25 Euro inklusive Materialbox. Anmeldung per E-Mail an fantasie@kinderkunstschule-hg.de. Ein Online-Kurs „Modezeichnung – Modecollage“ für Kinder und Jugendliche von zehn bis 16 Jahre wird am 18. März von 16 bis 17.15 Uhr angeboten. „Gemeinsam mit euch setzen wir neue Modetrends, malen, zeichnen, kleben und schneiden. Wir schauen uns an, wie Modedesigner ihre Musterbücher gestalten und wie Figuren in unterschiedlichen Posen gezeichnet werden können“, heißt es. Gebraucht werden: eine gute Schere (Stoffschere), Kleber, Bleistift, Fineliner, Farbkasten, Borstenpinsel, weicher Pinsel, dicke Filzstifte und Radiergummi. Kosten: 25 Euro inklusive der Materialbox. Anmeldung per E-Mail an fantasie@kinderkunstschule-hg.de.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 11. März

Bären-Apotheke, Oberursel,
Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

Freitag, 12. März

Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim,
Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Samstag, 13. März

Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt,
Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg,
Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Sonntag, 14. März

Liebig-Apotheke, Bad Homburg,
Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach,
Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Montag, 15. März

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel,
An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Dienstag, 16. März

Park-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Mittwoch, 17. März

Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Donnerstag, 18. März

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Freitag, 19. März

Columbus-Apotheke, Oberursel,
Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf,
Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Samstag, 20. März

Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg,
Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Sonntag, 21. März

Central-Apotheke, Steinbach
Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach,
Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenkraftwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr	116117
---	---------------

**ÄBD Vordertaunus
in den Hochtaunus-Kliniken**
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt
im Universitätsklinikum Frankfurt**
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/
Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst**
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

„Wir alle fühlen uns ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Familien, Singles und älteren Menschen, die in die 29 Wohneinheiten auf dem Oberhof eingezogen sind oder noch einziehen, sondern auch dem gesamten Stadtteil Ober-Erlenbach etwas bieten: Ein 70 Quadratmeter großer Bio-Laden soll im Frühjahr eröffnet werden, dazu ein Atelier, in dem Menschen sich in der Kunst des Webens üben und kreativ sein können. „Wir betreten mit diesem Beschäftigungsprojekt als Diakonisches Werk Neuland, das wird spannend!“, meint Stefanie Limberg. In dem Lebensmittel-Laden für den ganzen Stadtteil sollen Bio-Le-



„Einen Laden zu führen, ist für uns alle Neuland“: Stefanie Limberg, Leiterin des Diakonischen Werks Hochtaunus, vor der Tür des Bio-Ladens, den die Klienten der Tagesstätte gemeinsam mit ihren Betreuern betreiben werden. Foto: Bergner

Maskenpflicht auch sonntags

Bad Homburg (hw). In der Fußgängerzone gilt künftig auch sonntags Maskenpflicht. Der Hochtaunuskreis hat die entsprechende Allgemeinverfügung zum Tragen von Masken auf Verkehrswegen und Plätzen in kreisangehörigen Städten und Kommunen, die bislang von Montag bis Samstag galt, um eine Maskenpflicht am Sonntag ergänzt. Damit hat die Kreisverwaltung auf eine Eingabe der Stadt



bensmittel und regionale Produkte von Landwirten aus der Umgebung Bad Homburgs verkauft werden. „Wir freuen uns schon auf den Kontakt mit den Landwirten“, so Michael Schäfer. Die Organisation übernimmt die Tagesstätte. Die Klienten werden im Laden sortieren, verkaufen, und auch eine kleine Kaffee-Theke betreiben – „jeder nach seinen Möglichkeiten und seiner Tagesverfassung“, so Stefan Erb. In Kirdorf hatte die dortige Tagesstätte vor Corona auch ein Seniorencafé angeboten, wo gespielt und geklönt wurde. Die ehemalige Staatsdomäne Oberhof, die die Stadt Bad Homburg 2012 dem Land Hessen abgekauft und der Genossenschaft in Erbpacht überlassen hatte, könnte bald zum neuen In-Treff für Ober-Erlenbach werden: Ein Friseur hat bereits eröffnet, und in die denkmalgeschützten Gebäude werden die Stadtteilbibliothek, das Jugendzentrum Ober-Erlenbach, eine Dependence der Volkshochschule, Arztpraxis und Restaurant sowie mehrere Ateliers und ein Imker einziehen. Auch ein Gemeinschaftsgarten ist geplant, an dessen Gestaltung und Pflege sich die Tagesstätte der Diakonie gerne beteiligen wird. Der Landeswohlfahrtsverband als Kostenträger der 17 Tagesplätze für Menschen mit seelischer Behinderung und der Tagesstätte hatte den Umzug nach Ober-Erlenbach unterstützt. „Das Angebot auf dem Oberhof ist ein wichtiger Schritt zur Inklusion und fördert Leben und Begegnungen im Stadtteil“, so Limbach.



Hilfe für obdachlose Menschen in Bad Homburg: Claudia Kück-Jorkowski (l.), Leiterin der von der Caritas betriebenen Wohnsitzlosen-Unterkunft Haus Mühlberg, nimmt von Joachim Petry (Mitte) von der Katharina-Hardt-Stiftung im Beisein von Pfarrer Werner Meuer (r.) einen Scheck der Stiftung entgegen. Foto: Bergner

15 000 Euro für das Haus Mühlberg

Bad Homburg (a.ber). Mit einer Spende in Höhe von 15 000 Euro unterstützt die in Bad Homburg ansässige Katharina-Hardt-Stiftung das Haus Mühlberg, Einrichtung der Caritas Wohnungslöshilfe in der Kurstadt. Die Spende wird laut der Leiterin von Haus Mühlberg, Claudia Kück-Jorkowski, im Bereich Verpflegung der obdachlosen Menschen, für medizinische, physiotherapeutische und pflegerische Maßnahmen, notwendige ärztliche Behandlung der Wohnsitzlosen sowie für die Durchführung von Corona-Schnelltests verwendet. Im Beisein von Vertreterinnen der Caritas, der Katharina-Hardt-Stiftung und von Pfarrer Werner Meuer von der katholischen St.-Marien-Gemeinde überreichte Joachim Petry, Vorstandsvorsitzender der Stiftung, den Spendenscheck im Garten vom Haus Mühlberg. „Die Lage der Obdachlosen ist anders und komplexer geworden als vor der Pandemie“, so Eugenie Riffel, Abteilungsleiterin der Caritas. Es gebe derzeit weniger Durchreisende, dafür mehr Kurzzeit-Übernachter sowie Langzeitbewohner in der Unterkunft. „Die Ansteckungsgefahr mit dem Coronavirus ist



natürlich immer hoch, deshalb werden wir dank der Spende nun häufiger testen können“, sagte Riffel. Joachim Petry von der Hardt-Stiftung erläuterte, dass die 2009 gestorbene Bad Homburger Bürgerin Katharina Hardt immer wieder gern Obdachlosen geholfen hatte. Vor elf Jahren, kurz vor ihrem Tod, hatte die seit 1953 in Bad Homburg lebende Witwe des Unternehmers Ernst Hardt die Stiftung zugunsten der Schwächsten in der Gesellschaft gegründet. Gemeinsam mit Pfarrer Werner Meuer sei in der Stiftung Anfang dieses Jahres die Idee geboren worden, mit 15 000 Euro die Caritas-Obdachlosenhilfe zu unterstützen. Pfarrer Meuer, dessen Kirchengemeinde in vielfältiger Weise die Arbeit in Wohnsitzlosen-Unterkunft unterstützt, betonte, dass „in Haus Mühlberg auch für die Seele der Obdachlosen gerade in dieser schwierigen Zeit gesorgt wird“.

Mo-Fr 9.30 bis 18.30 Uhr
Samstag 9.30 bis 14 Uhr

Lesen.
Für ein paar Stunden
Ruhe. Vor Corona

Schiefersteins
Buchhandlung

Hugenottenstr. 63
- Landgrafenplatz -
61381 Friedrichsdorf

Telefon 06172
287 43 51

www.dieSchiefersteins.de
mail@dieSchiefersteins.de

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**AB SOFORT
BERATUNG
IN DER FILIALE**
Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin!

Außerdem bieten wir Ihnen weiterhin:
BERATUNG & AUSKUNFT
bei Ihnen zu Hause oder per Telefon & Mail
BESTELLUNGEN
über unseren Online-Shop und telefonisch
BETTWAREN-REINIGUNG
und Desinfektion

www.betten-zellekens.de 069/420000-0

Digitale Konferenz

Bad Homburg (hw). „Gemeinsam mehr bewegen“ lautet das Motto, unter das Oberbürgermeister Alexander Hetjes und die CDU Bad Homburg ihre politische Arbeit für die kommende Wahlzeit stellen. Wer mehr dazu erfahren möchte, hat bei einer digitalen Konferenz am Freitag, 12. März, um 18 Uhr Gelegenheit dazu. Anmeldungen per E-Mail an yvonne.velten@cdu-badhomburg.de mit dem Betreff: „Gemeinsam mehr bewegen 12.3.21“.

Kranmontage

Bad Homburg (hw). Am Montag, 15. März, wird ab 23 Uhr im Hessenring stadteinwärts zwischen Marienbader Platz und Schleußner Straße eine Vollsperrung eingerichtet. Der Grund dafür ist eine Kranmontage. Die Sperrung wird am Dienstag, 16. März, bis spätestens 6 Uhr aufgehoben sein. Es werden Umleitungen über die Schöne Aussicht und über die Frölingstraße ausgewiesen.

Absage

Bad Homburg (hw). Coronabedingt sagt der Bad Homburger Geschichtsverein den für Donnerstag, 11. März, geplanten Vortrag der Geschäftsführerin des Kulturfonds Frankfurt/Rhein-Main, Karin Wolff, ab. Der Verein empfiehlt, den Newsletter des Kulturfonds zu abonnieren, E-Mail: newsletter@kulturfonds-frm.de.

Louisenstraße

**Aktives Citymanagement hält
unsere Einkaufsstadt attraktiv.**

Die CDU und ich setzen uns für die Entwicklung eines Gesamtkonzepts für die Bad Homburger Innenstadt ein. Ziel ist eine Aufwertung unserer Louisenstraße und ihrer Nebenstraßen, um die Attraktivität unserer Einkaufsstadt nachhaltig zu stärken.

Wir wollen mit diesem Konzept auf ein vielfältiges, attraktives Angebot an Geschäften und Gastronomie in unserer Innenstadt hinwirken, das auch für unsere jungen Leute interessant ist.

Unterstützt wird dieser kontinuierliche Prozess durch unser aktives City-Management und unsere städtische Wirtschaftsförderung.

Jetzt Briefwahl beantragen!

Alexander Hetjes
Oberbürgermeister für Bad Homburg

warum wählen gehen?

hetjes.de

Wir wählen

JUTTA JANDA,

weil sie in ihrer Arbeit als Bürgermeisterin sozialen Gesichtspunkten in Zusammenarbeit mit der demokratisch gewählten Stadtverordnetenversammlung das nötige Gewicht geben wird.

Karola und Frank Luci,

aus Friedrichsdorf



Ohne Wahlstände

Bad Homburg (hw). Die BLB Bürgerliste Bad Homburg und deren Oberbürgermeister-Kandidat Armin Johnert werden bis zum 14. März, dem Tag der Wahl, auf Wahlstände verzichten. „Ich habe mir am letzten Samstag die Innenstadt angeschaut, die Innenstadt ist eng, und leider wurden nicht überall die geltenden Abstandsregeln eingehalten. Wir Politiker müssen verantwortlich handeln und sollten mit gutem Beispiel vorangehen. Daher haben wir von der BLB uns gestern mehrheitlich dafür ausgesprochen, auf Wahlstände zu verzichten“, so Johnert.

Arbeiten an Gasleitung

Bad Homburg (hw). In der Straße Hinterm Englischen Garten/Ecke Heuchelheimer Straße wurde eine Vollsperrung eingerichtet. Hintergrund sind dringende Arbeiten an einer Gasleitung. Die Straße wird daher als Sackgasse ausgewiesen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis 19. März andauern.

Zum Schutz

Bad Homburg (hw). Angesichts steigender Infektionszahlen werden Die Grünen aus Verantwortungsbewusstsein und zum Schutz vor Infektionsrisiken auch in der letzten Woche vor der Kommunalwahl auf Wahlstände und persönliche Kontakte zu den Wählern verzichten. Die Grünen Bad Homburg sind erreichbar unter facebook.com/gruene.badhomburg gruene-badhomburg.de.

Line Dance

Hochtaunus (how). Beim jüngsten Mittwochs-Line-Dance wurde rasant gerockt. Am Mittwoch, 17. März, von 19 bis 20 Uhr wird es ruhiger mit „Romantic Chilling“. Einfache bis mittelschwere Line Dances zu ruhiger, entspannter Musik stehen auf dem Programm. Die Stunde ist für Teilnehmer mit Tanz- und Bewegungserfahrung geeignet. Die Teilnahme ist kostenfrei. Mehr Info und den Link zum Zoom-Meeting gibt es im Internet unter www.dianaschramm.de.



Schulleiter Jochen Henkel (hinten l.) und Lehrerin Tanja Wiens (hinten Mitte) freuen sich gemeinsam mit den Schülern der 6bc.
Foto: KFG

Die Klasse 6bc kann sich über 4000 Euro Preisgeld freuen

Bad Homburg (hw). Die hessische Umweltministerin Priska Hinz hat die Schüler der Klasse 6bc des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) im Rahmen einer Videokonferenz für ihren Beitrag zum Wettbewerb „Unsere Schule 2030 – Aus Träumen wird Nachhaltigkeit“ mit einem ersten Preis ausgezeichnet. Außer einer Urkunde erhielt die Klasse ein Preisgeld von 4000 Euro.



Ich wähle

Katja Gehrman,

weil eine junge Generation und frischer Wind sowie Frauenpower dem Rathaus und unserer Stadt gut tun.

Stephanie Betz, Corporate Lending, Friedrichsdorf

Die Preisträger wurden von einer sechsköpfigen Fachjury bestehend aus Mitgliedern der Nachhaltigkeitsstrategie ausgewählt. Unter dem Motto „Unsere Schule 2030 – Aus Träumen wird Nachhaltigkeit“ hatte die Nachhaltigkeitsstrategie Hessen einen Kreativwettbewerb für Schulen im Rahmen des Monats der Nachhaltigkeit gestartet, den das Hessische Kultusministerium für November 2020 ausgerufen hatte. Die Schüler der 6bc hatten unter der Anleitung ihrer Biologielehrerin Tanja Wiens auf realistischer Basis ihre Zukunftswünsche kreativ dargestellt und in Schuhkartons mit Playmobil-Figuren entsprechende Szenen gestaltet und in einer Power-Point-Präsentation zusammengefasst. Es geht um einen umweltfreundlichen Schulweg, Digitalisierung, Recycling, neue Schulfächer, begrüntes Schulgelände und den Schulgarten. „Wir haben uns riesig über die Auszeichnung gefreut. Ich fand die Idee des Wettbewerbs,

die Schüler nach ihren Bedürfnissen und Träumen zu fragen, toll“, berichtet Lehrerin Tanja Wiens. „Deshalb wollen wir auch alle Ideen, sofern sie in unserem Verantwortungsbereich als Schulgemeinde liegen, angehen. Das Preisgeld soll zur Anschaffung eines Tauschschanks für Bücher, Spiele und Schulbedarf und für Getränke-to-go-Becher eingesetzt werden. Das Begrünen des Außengeländes wollen wir mit der Veranstaltung ‚Plant for the Planet‘ umsetzen, die bisher leider coronabedingt verschoben werden musste. Auch alle anderen Punkte werden geprüft und angegangen, zum Beispiel die Gemüse-Ackerdemie für den Schulgarten.“ „Der Wettbewerb zeigt, dass die Schüler sehr gute und auch umsetzbare Ideen haben. Und dass sie aktiv zu einer nachhaltigen Schule beitragen möchten. Ich danke allen Schülern, die zusammen mit ihren Lehrern Konzepte erarbeitet haben, um ihre Visionen eines nachhaltigen Schullebens anhand von Postern, Kurzvideos, Spielen oder Bastelarbeiten greifbar zu machen“, sagte Umweltministerin Priska Hinz. „Gerade in diesen Zeiten ist es außergewöhnlich und sehr hoch anzurechnen, dass es die Klasse 6bc geschafft hat, an dem Wettbewerb teilzunehmen und nun sogar den ersten Preis zu erlangen“, lobte auch Schulleiter Jochen Henkel das Engagement der Sechstklässler.



Ich wähle

Katja Gehrman,

weil ich Ihre Initiative unterstütze: Friedrichsdorf für Friedrichsdorfer Familien!

Bernhard Kluge, Rentner, Köppern

www.arbeitsagentur.de/badhomburg

Schule aus und dann? Wir unterstützen Dich!

Ausbildung im Betrieb? Studium? Berufliche Orientierung? Beratung? Vermittlung? Förderung?

Der direkte Draht zu Deiner individuellen Beratung:

06172 - 4869 - 600

Mo bis Do 7.30 - 16.00 Uhr und Fr 7.30 - 15.00 Uhr.

15. - 18. März 2021: Mo bis Mi von 7.30 - 20.00 Uhr.





Bundesagentur für Arbeit

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

Die schönste Zeit für Blumen, Pflanzen und Aussaaten



Alle Bereiche sind wieder geöffnet!!

Wir freuen auf Sie!



Familie Peselmann • Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-31716 • www.baumschule-peselmann.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 17.00 Uhr • Sa. 9.00 - 15.00 Uhr



HOCHTAUNUSKREIS

Wir halten zusammen.



Schützen Sie sich, helfen Sie uns allen.

Die Corona-Schutzimpfung ist da: seit dem 9. Februar werden zunächst die älteren Mitbürger (70+) im Impfzentrum auf dem ehemaligen Hewlett-Packard-Gelände (Am Grünen Weg 1, 61352 Bad Homburg) geimpft. Schützen Sie sich und helfen Sie uns damit die Pandemie zu überwinden.

Einen Termin bekommen Sie telefonisch unter 0611/50592888 oder alternativ über 116 117 und online über www.impfterminservice.hessen.de

Über 1100 Fleecedecken verteilt

Bad Homburg (hw). Sie gingen weg wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln: Etwa 1100 Exemplare der „Kolter für alle Fälle“ haben das Citymanagement und die Mitarbeiter der Tourist Info + Service an Bad Homburger Gastronomiebetriebe verteilt. Über 60 Restaurants, Bars, Cafés und Hotels waren dem Aufruf des Citymanagements gefolgt und hatten sich kostenfrei Fleecedecken bestellt, die ein Motiv des Karikaturisten Ralf Häger ziert. Mit der Verteilung der Decken wollte und will die Stadt die Gastronomen während der Corona-Pandemie unterstützen. „Noch konnten die Decken in der Gastronomie leider nicht zum Einsatz kommen, aber ihre Zeit wird hoffentlich bald kommen“, sagt Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Darüber hinaus gingen die Fleecedecken in den freien Verkauf. Auch hier war die Nachfrage groß. Innerhalb kürzester Zeit waren über 300 der kuschligen Decken über den Ladentisch der Tourist Info + Service und des Weihnachts-Pop-up-Stores im Louisen Center gegangen. Von dem Verkaufspreis in Höhe von zehn Euro waren zwei Euro für einen guten Zweck reserviert. So konnten Hetjes und Citymanagerin Tatjana Baric jetzt rund 600 Euro an die gemeinnützige Leberecht Stiftung, die sich um behinderte oder benachteiligte Kinder und Jugendliche kümmert, über-

reichen. Es gibt übrigens noch einen Restposten an Fleecedecken in Grau. Für zehn Euro können die Decken bei Tourist Info + Service im Kurhaus unter Telefon 06172-1783710 vorbestellt und nach Vereinbarung abgeholt werden (montags bis freitags 10 bis 16 Uhr). Wer die Decken im Internet über den Online-Shop der Kur- und Kongress-GmbH auf www.bad-homburg-tourismus.de erstehen möchte, findet sie dort als „Kolter für alle Fälle (grau)“. Das Citymanagement plant bereits eine Neuauflage zu den Bad Homburg Open.



Als Bad Homburger Bürger mit Alexander Hetjes an der Spitze kann ich nur sagen, ich wünsche mir auch für unsere Nachbarstadt Friedrichsdorf mit Katja Gehrmann die „BESTE“.

Thomas Meyer, Geschäftsführer Feinkost Lautenschläger

Dann soll auch wieder eine Kreation von Ralf Häger die „Kolter für alle Fälle“ zieren. Diesmal wird der Weiße Turm einen Tennisschläger schwingen.



Feuerwehrfrau Rebecca Löw und Feuerwehrmann Serhat Karadag (vorne, v. l.) sowie Nadine Bücher und Anna-Lynn Bernhardt (hinten, v. l.) freuen sich, dass die vier Pferde zwischenzeitlich auf der Fläche des Feuerwehr-Übungsplatzes in Ober-Eschbach untergebracht werden konnten.

Foto: Feuerwehr Bad Homburg

Pferde sind sicher untergebracht

Bad Homburg (eh). Vier Pferde – drei Stuten und ein Wallach – standen bisher auf einer Weidefläche im Bereich des Platenbergs. Wegen starken Schneefalls und des danach einsetzenden Tauwetters wurden die Weideflächen jedoch überschwemmt. Darüber hinaus kam es auch zu wiederholten Sachbeschädigungen an den Weidezäunen, sodass eine konkrete Gefahr von Übergriffen auf die Pferde bestand. Eine kurzfristige anderweitige Unterbringung war aus organisatorischen und finanziellen Gründen nicht realisierbar. Da mit dem Wintereinbruch im Februar die überschwemmten Flächen durch Eisbildung ohne Gefährdung für die Tiere nicht mehr nutzbar waren, kam es über einen Kontakt zur Feuerwehr zu einer Hilfsanfrage bezüglich der vorübergehenden Unterbringung der Tiere auf der Fläche des Feuerwehr-Übungsplatzes in Ober-Eschbach. Zum Tierwohl der beiden Haflinger, des Irish Cop und des Fjord-Pferdes wurde in Abstimmung mit dem Feuerwehrdezernenten eine unbürokratische Lösung gefunden. Zwei der nun sicher untergebrachten Pferde stammen aus dem Besitz des mittlerweile verstorbenen ehemaligen Schäfers vom Platenberg und werden nun von der Halterin auf eigene Kosten versorgt. Die Fläche des Übungsplatzes

wird derzeit von der Feuerwehr nicht genutzt, da der Übungsbetrieb aufgrund der Corona-Pandemie angepasst wurde. Ein Schild an der ehemaligen Weidefläche am Platenberg informiert Spaziergänger über den Verbleib der Pferde. Zum Schutz gegen die Kälte hat die Halterin auf eigene Kosten einen mobilen Unterstand errichtet. Mehrmals täglich werden die Pferde von der Halterin und einer 17 Jahre alte Reithelferin versorgt. Der Tierschutz und das Tierwohl sind sichergestellt. Eine Nutzung ist bis zum Bezug einer anderen Weidefläche in Abstimmung mit der Leitung der Feuerwehr möglich.



Ich wähle Katja Gehrmann, weil ihr Herz für die heimische Wirtschaft schlägt, für ein Weiterkommen in dieser schwierigen Zeit.

Silvia Hölzer-Becker, Geschäftsführerin, Köppern



Citymanagerin Tatjana Baric und Oberbürgermeister Alexander Hetjes freuen sich über die Summe von 600 Euro, die der Verkauf der „Kolter für alle Fälle“ eingebracht hat. Foto: Stadt

OBERBÜRGERMEISTER

FÜR BAD HOMBURG

DR. THOMAS KREUDER

www.thomas-kreuder.de

MEHR WAGEN!

BAD HOMBURG

SPD

Liebe Bad Homburgerinnen und Bad Homburger!

Bad Homburg ist eine schöne, lebenswerte Stadt mit vielen Chancen. Leider sind davon viele noch ungenutzt. Dies zu ändern, neue Ideen umzusetzen, mehr zu wagen, dafür trete ich an!

Mein Motto „mehr wagen“ hat unsere Stadt lange geprägt. Landgraf Friedrich II, Prinzessin Eliza, die Gebrüder Blanc und Jenny Baumstark waren mutig, hatten Ideen und haben sie auch gegen Widerstände umgesetzt.

Meine vier Schwerpunkte sind:

- mehr bezahlbare Wohnungen
- Klimaneutralität bis 2027
- eine am Menschen orientierte Verkehrspolitik
- mehr Freiräume für Jugendliche

Eine Vorreiterrolle bei der Klimaneutralität sichert die Zukunft nachfolgender Generationen und erhöht die Attraktivität Bad Homburgs als Kur-, Kongress- und Gesundheitsstandort. Ohne bezahlbare Wohnungen verschließen wir vielen Menschen die Möglichkeit, in unserer Stadt zu leben. Gerade junge Familien, Fachkräfte in Pflege- und Kitaeinrichtungen, aber auch Menschen im Einzelhandel brauchen bezahlbare Wohnungen. Ich setze mich ein für sichere Fußwege und attraktive Radverkehrsrouten im gesamten Stadtgebiet. Ich will Tempo 30, wo nur irgend möglich. Durchgangsverkehr in Ortskernen und Wohngebieten will ich verhindern. Unser ÖPNV soll kurze Taktzeiten sowie Kurz- und „Schnellstrecken“ bekommen. Mir ist wichtig, dass auch in unserer Kurstadt Jugendliche ins Zentrum rücken. Ihnen werde ich Freiräume und attraktive Freizeitangebote eröffnen.

Bad Homburg kann Modellkommune werden. Nach fast 30 Jahren in Leitungsfunktionen weiß ich, wie man Organisationen führt, und Projekte erfolgreich zu Ende bringt. Das möchte ich an meine Stadt weitergeben. Seien Sie dabei!

Hervorheben auf der Karte

REIFEN UND FAHRZEUGTECHNIK

REIFEN BUSCH

KFZ-MEISTER-BETRIEB

61350 Bad Homburg · Friedbergerstr. 97

Telefon 06172-83060

Wir wollen, daß Sie sicher fahren!

Service rund um's Auto

• Auspuff • Bremsen • Kupplung • Inspektion • Klimaservice

• Stoßdämpfer • Achsvermessung • Anhängervertrieb

• Anhängervermietung • AU und TÜV im Hause

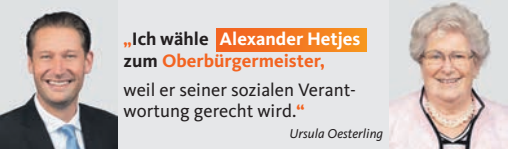
FRISEUR BÜLENT

DAMEN & HERREN

In unserem großflächigen Salon mit viel Platz und Freiraum tragen wir alle selbstverständlich einen Mund-Nasen-Schutz. Wir wollten Ihnen heute nur einmal zeigen, wer hinter diesen Masken steckt. Ein tolles Team und eine freundliche, entspannte und familiäre Atmosphäre erwartet Sie in der Haingasse 20, 61348 Bad Homburg. • Mo – Fr 8-20 Uhr und Sa 8-17 Uhr Tel. 06172 – 68 400 80 • mobil 0175 – 619 55 33 mit zwei

Stadt erlässt Sondernutzungsgebühr

Bad Homburg (hw). Der Magistrat hat auf Initiative des Citymanagements weitere Maßnahmen zur Unterstützung des Einzelhandels und der Gastronomie während der Corona-Pandemie beschlossen. „Die Bewältigung der Corona-Pandemie stellt eine besondere Herausforderung dar. Nicht



nur für den stationären Handel, sondern auch für die gastronomischen Betriebe hat sich die Lage infolge der Beschlüsse im Zusammenhang mit der Pandemie-Bekämpfung dramatisch zugespitzt“, erklärt Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Der Magistrat hat daher für die Gastronomie beschlossen, dass für die Außenbewirtschaftung bis zum Jahresende 2021 keine Sondernutzungsgebühren erhoben werden. Für die Verlängerung der bislang bis Ende Oktober gültigen Sondernutzungserlaubnis ist kein gesonderter Antrag erforderlich, zudem fallen für die automatische Verlängerung keine zusätzlichen Gebühren an. Auch die Möglichkeit einer räumlichen Er-

weiterung von Außenbewirtschaftungsflächen über die gültige Gestaltungsrichtlinie hinaus wurde bis Ende 2021 unter Beachtung einiger Auflagen verlängert. Gleiches gilt für das Aufstellen von Windschutzvorrichtungen und Heizstrahlern. Die Stadt empfiehlt, dort wo es möglich ist, elektrische Heizstrahler zu verwenden. Für den Einzelhandel werden für das Jahr 2021 keine Sondernutzungsgebühren für Werbeständer, Warenauslagen oder Hinweistafeln auf die Seitenstraßen erhoben. Hiervon ausgenommen sind Handelsgeschäfte, die während der Corona-Pandemie öffnen durften. „Mit den Sonderregelungen setzt die Stadt ein wichtiges Zeichen und verschafft den Betrieben finanzielle Erleichterung, aber auch eine gewisse Planungssicherheit für die kommende Zeit der Wiedereröffnung“, so Citymanagerin Tatjana Baric. Die Sondernutzungsgebühren für Gastronomie und Einzelhandel hätten sich 2021 im Normalfall auf rund 64 056 Euro belaufen.



Sporthilfe zeichnet Preventio als Start-up des Jahres aus

Bad Homburg (hw). Seit 2018 zeichnet die Stiftung Deutsche Sporthilfe das Start-up des Jahres aus. Dieses Jahr hat das Team um den Zehnkämpfer und Studenten der accadis Hochschule Bad Homburg, Andreas Bechmann, die begehrte Auszeichnung gewonnen. Ziel des durch die Deutsche Kreditbank und die Werte-Stiftung geförderten Wettbewerbs ist es, Athleten mit Gründerambitionen auf dem Weg zum eigenen Unternehmen zu unterstützen. Dazu hat die Deutsche Sporthilfe die Sporthilfe Start-up-Academy gegründet. Das Programm – das einen Baustein des Förderprogramms „Sprungbrett Zukunft“ bildet – bietet bis zu 20 Athleten jährlich die Möglichkeit, durch Workshops und individuelles Coaching die eigenen Geschäftsideen weiterzuentwickeln und potenziellen Investoren in einer Pitch-Situation vorzustellen. „Preventio – unser Ziel ist es, mit Hilfe von künstlicher Intelligenz Leitungswasserschäden präzise vorherzusagen und somit zu verhindern“, führt Andreas Bechmann aus. „Auf die Idee zu Preventio sind wir im Verlauf unseres Consulting-Projekts gekommen.“ Dabei ist der Weg zum eigenen Unternehmen kein leichter: Von der Entwicklung der Idee über

Armin Johnert
Oberbürgermeister
für Bad Homburg:

Transparenz und
Gerechtigkeit in
Bauangelegenheiten!

BLB Bürgerliste Bad Homburg



die Gründung bis hin zu einem am Markt erfolgreichen Unternehmen ist viel Durchhaltevermögen notwendig. Für die Europameisterschaft der Leichtathleten hat sich Andreas Bechmann bereits qualifiziert. Jetzt konnte das Team um ihn auch erste unternehmerische Erfolge feiern: Sowohl beim Publikumsvoting als auch beim zehnminütigen Pitch vor der Expertenjury hat Preventio überzeugt. Insgesamt konnte sich das vierköpfige Team beim Abschlusspitch der Sporthilfe Start-up-Academy gegen sechs weitere Mitbewerber durchsetzen und die Auszeichnung „Start-up des Jahres“, die mit einem Preisgeld von 12 000 Euro dotiert ist, für sich entscheiden. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Idee überzeugen konnten“, sagen die Teamkollegen Bledion Vladi und Dr. Mehran Khanjani. „Mit dem Preisgeld sind wir der Entwicklung unseres Prototyps einen großen Schritt nähergekommen. Damit können wir zusätzliche Infrastruktur für unser Forschungsprojekt, das durch das Unternehmen Mootz & Partner und die Basler Sachversicherung unterstützt wird, aufbauen“, ergänzt Frederic Büdel.

Armin Johnert
Oberbürgermeister
für Bad Homburg:

Einsatz für alle
- nicht nur
für wenige.

BLB Bürgerliste Bad Homburg



Ursel: Herrje, alles dreht sich da unten nur noch um ein Thema.

Fritz: Was meinst du? Corona? Sex?

Philipp: Fritz, an was du schon wieder denkst. Das passt gar nicht zu dir und in den Himmel.

Fritz: Wir können auch über die Blümchen und die Biennen sprechen, wenn euch das lieber ist.

Ursel: Ganz sicher nicht. Es geht um knallharte Politik. Alles dreht sich um die Wahlen derzeit. In euren Kommunen doch sicher auch, oder?

Philipp: Stimmt. Es geht hoch her in puncto wählen. Jeder muss sich coronabedingt seinen eigenen Stift ins Wahllokal mitbringen.

Fritz: Ahwa, wer geht denn ins Wahllokal? Der schlaue Wähler wählt per Brief.

Ursel: Du meinst wohl eher per Paket. Das, was an Zetteln alles ausgefüllt, in verschiedene Umschläge gesteckt und rechtzeitig in den richtigen Briefkasten eingeworfen werden muss, ähnelt ob des Volumens einem Päckchen.

Fritz: Da braucht der Mensch ja einen Rechenschieber bei den vielen Kreuzchen, die er machen soll.

Philipp: Bei meinen Friedrichsdorfern hat sich auch noch die Wahlbezirkseinteilung geändert. Wählen ist jetzt komplizierter als Impfen.

Ursel: Da müssen die Menschen genau auf ihre Wahlbenachrichtung schauen, damit sie nicht im falschen Wahllokal landen.

Fritz: Nochmal: Mitdenker haben sich für die Briefwahl entschieden. Und wer sich verläuft, ist selbst schuld.

Philipp: Man könnte mit Google Maps den Weg finden.

Ursel: Und Alexa oder Siri im Voraus fragen, wer denn Bürgermeister wird.

Fritz: Ich glaube, ihr sprecht im Fieber. Wir hier oben sehen natürlich alles und brauchen keine Zauberkugel, aber wie erfahren die Leute da unten, wer in ihrem Dunstkreis gewonnen hat?

Philipp: Das ist einfach. Über die Internetseiten der jeweiligen Stadt.

Ursel: Richtig. Und dann wird sich weisen, ob utopische Vorstellungen wie die eines der Kandidaten in meinem Orschel, vor dem Rathaus einen Badeteich mit Nutria-beach und Seebühne zu errichten, Zukunft haben.

Fritz: Ihr seid nicht recht bei Verstand da in eurem Oberursel. Meine Homburger hingegen zeigen sich verantwortungsbewusst, schon während des gesamten Wahlkampfes wurde nicht ein einziger Wahlstand betrieben und Maskenpflicht in der Fußgängerzone herrscht jetzt auch sonntags.

Philipp: Damit hebt ihr euch nicht ab von meinen besonnenen Friedrichsdorfern.

Ursel: Und auch nicht von meinen vernünftigen Brunnenstädtern.

Fritz: Nein, natürlich nicht. Sie tanzen ja auch nicht zu Hunderten im Frankfurter Hafenpark, sondern gehen nur zu Hunderten in den seit Montag geöffneten Opel-Zoo.

Am 14.3. haben Sie die Wahl! ❌

Und wir bringen Sie kostenfrei hin!

Reservierung unter
06172-386681

Wir sind Bad Homburger mit Leib und Seele und wollen, dass Ihre Stimme bei der kommenden Kommunalwahl Gewicht bekommt. Gerne bringen wir Sie mit einem unserer Taxis zu Ihrem Wahllokal und auch wieder zurück. Machen Sie jetzt Ihren Wahltermin aus und rufen Sie uns an: **06172-386681**. Ihr Taxiunternehmen Ali Pamuk und HGI-Die Makler freuen sich auf Ihren Anruf und eine rege Wahlbeteiligung.





Renault Captur INTENS E-TECH Plug-in 160
ab mtl. **199,00 €** inkl. **5 Jahren Garantie****
inkl. **7.500 € Elektrobonus***

Fahrzeugpreis: 29.500,78 € (inkl. 3.000 € Renault Anteil im Rahmen des Elektrobonus)* und inkl. Renault flex PLUS Paket** im Wert von 319,61 €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 5.374,00 € (inkl. 4.500 € Bundeszuschuss im Rahmen des Elektrobonus)*, Nettodarlehensbetrag 24.126,78 €, 48 Monate Laufzeit (47 Raten à 199,00 € und eine Schlussrate: 15.556,80 €), Gesamtauflistung 40.000 km, eff. Jahreszins 0,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,99 %, Gesamtbetrag der Raten 9.353,00 €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 29.500,78 €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 30.04.2021 bei Zulassung bis 30.06.2021

Renault Captur E-TECH 160 Plug-in, Plug-in Hybrid, 116 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 1,5; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,3 kWh; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 34 g/km. Energieeffizienzklasse A+. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,3 – 1,5; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,3–0,0 kWh; CO₂-Emissionen kombiniert: 130-34 g/km. Energieeffizienzklasse: C-A+ (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Abb. zeigt Renault Captur Plug-in Hybrid R.S. Line E-TECH mit Sonderausstattung.

Kontaktieren Sie uns. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS WEIL GMBH
Renault Vertragspartner
Max-Planck-Str. 7,
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172-59120, Fax 06172-591212
www.autohaus-weil.de



*Die Höhe des Elektrobonus ist fahrzeugabhängig: 10.000 € Elektrobonus für den Renault ZOE und Twingo Electric. Der Elektrobonus für den Renault Captur Plug-in Hybrid i. H. v. insgesamt 7.500 € umfasst 4.500 € Bundeszuschuss sowie 3.000 € Renault Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Die Auszahlung des Bundeszuschusses erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags: Diese Beträge sind bereits in die Anzahlung einkalkuliert. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

**2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung.

Fragerunde mit Expertin

Hochtaunus (how). Auch im März bietet die Rheuma-Liga Hessen für ihre Mitglieder wieder eine Experten-Online-Fragerunde an. Am Donnerstag, 18. März, ab 17 Uhr beantwortet die ärztliche Direktorin und Geschäftsführerin des Rheumazentrums Mittelhessen in Bad Endbach, Dr. Katrin Storck-Müller, Fragen zum Thema „Medikamentöse Therapie in der Rheumatologie“. Anmeldung bis zum 13. März per E-Mail an anmeldung@rheuma-liga-hessen.de.

Infostand der Piraten

Hochtaunus (how). Bislang hat die Piratenpartei coronabedingt auf Infostände zur Kommunalwahl verzichtet und stattdessen immer wieder Online-Veranstaltungen zum Schutz der Privatsphäre und zum Datenschutz durchgeführt. Am Samstagvormittag, 13. März, wird es nun einen zentralen Infostand in der Fußgängerzone von Oberursel geben. „Wir wollen auch in der Corona-Zeit mit allen Interessierten unsere Politik-ansätze diskutieren. Natürlich mit Abstand und Maske. Der Kernpunkt unseres Programms ist die Nutzung der Digitalisierung für Bildung und demokratische Mitbestimmung“, sagt der Kreisvorsitzende der Taunus-Piraten, Carsten Baums.

Sackgasse von beiden Seiten

Bad Homburg (hw). Wegen Arbeiten an den Versorgungsleitungen ist im Landgraf-Phillip-Ring bei der Hausnummer 15 eine Vollsperrung eingerichtet. Die Einbahnregelung wird aufgehoben, und es wird eine Sackgasse von beiden Seiten ausgewiesen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis 26. März andauern.

Etwa 46 000 Wahlberechtigte können ihre Stimme abgeben

Bad Homburg (hw). Zur Kommunal- und Ausländerbeiratswahl sowie der Wahl zum Oberbürgermeister der Stadt sind knapp 46 000 Wahlberechtigte aufgerufen, ihre Stimmen abzugeben. Auf der Wahlbenachrichtigung sind der jeweilige Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben. Nähere Informationen zur Wahl gibt es auch im Internet unter www.bad-homburg.de/wahlen. Beschäftigte der Stadt sind unter Telefon 06172-1001908 oder -1909 erreichbar und können helfen, wenn die Wahlbenachrichtigung verlegt wurde und das richtige Wahllokal gesucht wird. Unter den genannten Rufnummern sind die Kollegen vom Wahlbüro auch am Samstag von 9 bis 12 Uhr erreichbar. Am Wahlsonntag ist dann von 8 bis 18 Uhr die zentrale Rufnummer 06172-1000 für Fragen rund um die Wahl geschaltet. Selbstverständlich kann und soll die Wahlbenachrichtigung zur Wahl mitgebracht werden. Aber auch diejenigen, die ihre Wahlbenach-

BLB - Liste 7

Jetzt den Wechsel wählen:
Wohnungen statt Büros!

BLB Bürgerliste Bad Homburg



BLB - Liste 7

Ich unterstütze **Armin Johnert**, denn sein moralischer Kompass stimmt!

BLB Bürgerliste Bad Homburg



richtung nicht zur Hand haben, können zur Wahl gehen, vorausgesetzt, sie sind ins Wählerverzeichnis eingetragen. In diesem Fall genügt der Personalausweis. Wer seine Stimme im Wahlbezirk 15 oder 16 (Ev. Kirchengemeinde Gonzenheim I und II) abgibt, sollte beachten, dass die Örtlichkeit sich gegenüber der Wahl zum 9. Europäischen Parlament von 2019 geändert hat. Als Wahllokal für diese beiden Wahlbezirke steht das Vereinshaus Gonzenheim zur Verfügung. Grundsätzlich steht auf der Wahlbenachrichtigung die genaue Bezeichnung des Wahlraums. Die Stadt weist darauf hin, dass bei diesen beiden Wahlbezirken auf der versand-

ten Benachrichtigung die alte Bezeichnung „Ev. Kirchengemeinde Gonzenheim“ als Wahllokal fehlerhaft aufgeführt ist. Die betroffenen Wähler wurden bereits darüber informiert. Weitere Veränderungen gibt es bei folgenden Wahllokalen: Wahlbezirk 1 und 2, Wahllokal alt: Altenheim Luise, Wahllokal neu: Vereinshaus Dornholzhäuser, Saalburgstraße 158. Wahlbezirk 8, Wahllokal alt: Stadtteilzentrum Gartenfeld II, Wahllokal neu: Pfarrheim Herz Jesu, Gartenfeldstraße 47. Wahlbezirk 26, Wahllokal alt: Albin-Göhring-Halle, Wahllokal neu: Vereinshaus Ober-Eschbach, Kirchplatz 3. Wahlbezirk 31, Wahllokal alt: Erlenbachhalle III, Wahllokal neu: Turnhalle TSV Ober-Erlenbach, Josef-Baummann-Straße 2. Die Stadt hat bei den beiden Wahlbezirken 10 und 13 (Rathaus I und II) auf die pandemiebedingte Situation reagiert und bietet jetzt zwei getrennte Räume an. Wahllokal für den Wahlbezirk 13 (Rathaus II) ist die Zweigstelle der Stadtwerke in der Rathauspassage. Der Weg dorthin ist am Wahltag beschildert. Bei allen anderen Wahllokalen sind keine Veränderungen eingetreten. Alle Wahllokale sind barrierefrei zu erreichen. Aufgrund der Corona-Pandemie müssen die Wähler den Mindestabstand von 1,5 Metern vor und innerhalb des Wahlraums einhalten sowie einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Ferner empfiehlt die Stadt Wählern unter Infektionsschutzpunkten entgegen der bisherigen Verfahrensweise das Mitbringen eigener Stifte zur Stimmabgabe. Fragen werden im Wahlbüro unter Telefon 06172-1001908 oder -1909 beantwortet.

Pflanzsaison bei der IKF abgeschlossen



In dieser Woche haben die Aktiven der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) die letzten Obstbäume in der Pflanzsaison 2020/2021 gepflanzt. Insgesamt wurden im Herbst und Winter 58 hochstämmige Obstbäume im Kirdorfer Feld in die Erde gebracht. Darunter waren Quitten, Birnen, Kirschen, Mirabellen, Zwetschen und auch viele Äpfel. Der 58. Baum, den Bernd Fiedler und Andreas Berndt gepflanzt haben (Foto), war eine Französische Goldrenette. Sie markierte den Schlusspunkt der Pflanzaktionen der IKF in diesem Frühjahr. Die Französische Goldrenette ist eine im Nordwesten von Frankreich sehr häufig angebaute alte Sorte, und sie ist außerdem ein sehr guter Befruchterbaum, sorgt also dafür, dass die Apfelbäume in ihrer Umgebung reichlich Früchte tragen. Außer den Neupflanzungen haben die IKF-Mitglieder in den vergangenen Monaten etwa 150 Apfelbäume von den für die Bäume schädlichen Misteln befreit, zwei zusammen etwa 5000 Quadratmeter große, völlig zugewachsene Grundstücke entbuscht und die alten Obstbäume wieder freigestellt. „Jetzt kann der Frühling kommen“, sagt Andreas Berndt.

Foto: IKF



Glasfaseranschluss für schnelles Internet im gesamten Stadtgebiet.

Die CDU und ich haben das Ziel, schnelles Internet mit flächendeckendem Glasfaseranschluss im gesamten Stadtgebiet bereitzustellen – und das so zügig wie möglich.

Unter dem Stichwort „Smart City“ haben wir zudem einen Prozess zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit Bad Homburgs durch digitale Technologien, moderne Kommunikation und Vernetzung in der Stadt gestartet.

Dazu gehört auch die Digitalisierung der Stadtverwaltung. Wir wollen, dass alle Bürgerinnen und Bürger städtische Dienstleistungen zukünftig komplett online nutzen können, wenn sie dies möchten.

Jetzt Briefwahl beantragen!

Alexander Hetjes
Oberbürgermeister für Bad Homburg



warum wählen gehen?

hetjes.de



CDU
Gemeinsam mehr bewegen

Horex-Museum: Schaudepot geöffnet

Bad Homburg (hw). Das Schaudepot im Horex-Museum hat am Mittwoch entsprechend den Vorgaben des Hessischen Museumsverbandes seine Pforten geöffnet. Während des Umbaus des Gotischen Hauses werden in dem Schaudepot in der Horexstraße 6 die wichtigsten Objekte des derzeit geschlossenen städtischen Museums gezeigt. Die Öffnungszeiten des Horex-Museums sind unter der Woche von 10 bis 14 Uhr sowie samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr. Anmeldungen für einen Besuch des Schaudepots sind zwingend notwendig und werden an den Öffnungstagen unter Telefon 06172-1004133 entgegengenommen. Es dürfen jeweils sechs Personen zur gleichen Zeit anwesend sein. Besucher müssen eine Maske tragen. Der Eintritt ist frei.

Einbrecher bemerkt

Bad Homburg (hw). Ein bislang unbekannter Täter verschaffte sich am Freitag gegen 13 Uhr Zutritt zu einem Grundstück in der Heinrich-von-Kleist-Straße. Mit einem Hebelwerkzeug hebelte er die Eingangstür des Wohnhauses auf. Die Hebelgeräusche hörte der Hauseigentümer, der sich im Haus durch Geräusche bemerkbar machte. Der Täter bemerkte nun, dass sich eine Person im Haus befand, und flüchtete. Eine Fahndung verlief ergebnislos. Die Ermittlungen dauern an. Es entstand Sachschaden an der Eingangstür.

Bewerbung für Integrationspreis

Hochtaunus (how). Zum achten Mal schreibt der Hochtaunuskreis den mit 1500 Euro dotierten „Integrationspreis des Hochtaunuskreises“ aus. In diesem Jahr wird erstmals ein Themenschwerpunkt gesetzt. Vorgeschlagen werden können Privatpersonen, die im Hochtaunuskreis wohnen, sowie Vereine und Verbände, Unternehmen, Schulen und Institutionen. Auch Eigenbewerbungen sind möglich. Mit dem Preis werden diejenigen ausgezeichnet, die sich in vorbildlicher Weise dafür einsetzen, die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund im Bereich Schule, Ausbildung und Beruf zu erleichtern.

„Der Hochtaunuskreis unterstützt mit Nachdruck die Bemühungen, Schranken und Hemmnisse im Zusammenleben unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zu beseitigen und damit eine erfolgreiche Integration zu ermöglichen. In diesem Jahr legen wir den Schwerpunkt des Integrationspreises darauf, wie in den Themenfeldern Schule, Ausbildung und Beruf die Herausforderung kultureller Vielfalt zu erfolgreichen Angeboten und Strategien führt“, sagt Landrat Ulrich Krebs. Alle zwei Jahre wird der Preis nun schon seit 2007 verliehen. Über die Vergabe entscheidet

eine Jury aus Vertretern der Politik, der Ausländerbeiräte und der Vereine und Institutionen, die sich in der Integrationsarbeit intensiv engagieren. „Das Ziel des Preises ist es, toleranzbildend zu wirken“, sagt Sozialdezernentin Katrin Hechler.

Vorschläge und Bewerbungen können bis zum 30. März an den Hochtaunuskreis, Leitstelle Integration, in der Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, 61352 Bad Homburg oder per E-Mail an leitstelle-integration@hochtaunuskreis.de gerichtet werden. Ausländerbeiräte sind von der Bewerbung ausgeschlossen. Unternehmen erhalten kein Preisgeld. Die Bewerbung sollte ein bis zwei DIN-A4 Seiten umfassen und folgende Informationen enthalten: Wer bewegt etwas, um die Integration von Migranten zu fördern (Name der Person, des Vereins, der Gruppe mit Anschrift bzw. Kontaktdaten)? Was wird getan, um Integration zu fördern? Wer wird erreicht (Zielgruppe)? Wo findet dies statt? Seit wann findet dies statt? Umfang des Engagements.

Das Engagement oder das Projekt soll nicht länger als zwei Jahre vor Ablauf der Vorschlagsfrist liegen und eine Dauer von mindestens drei Monaten haben.

Wir machen den Unterschied.

Am 14. März

Freie Demokraten

wählen.

Gemeinsam für Bad Homburg.

Freie Demokraten
 **FDP Bad Homburg**

F. U. S. & P. FDP Bad Homburg | Im Stadthaus | Hauptstadtstr. 12 | 61061 Bad Homburg | 069 260610-14

Existenzgründerseminar online

Hochtaunus (how). Das Existenzgründer-Netzwerk Hochtaunus der Städte Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel veranstaltet regelmäßig Intensivseminare für Existenzgründer und Selbstständige und fördert diese

in Kooperation mit der Akeba Akademie. Das nächste Online-Seminar findet am Freitag, 19. März, von 16 bis 20 Uhr und am Samstag und Sonntag, 20. und 21. März, jeweils von 9 bis 14 Uhr online statt.

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Anforderungen, Chancen und Risiken einer Selbstständigkeit. Sie erfahren, welche Schritte zu gehen sind und wie welche Hürden genommen werden können. Inhalt dieses Seminars sind unter anderem die Grundlagen des Unternehmertums, Kommunikation mit Ämtern, Finanzpläne und Gewinnermittlung sowie Steuern. Marketing und Vertrieb sowie Buchhaltung stehen ebenso im Fokus. Mit praktischen Tipps von und für Selbstständige

geht Frank-Thomas Kraft, zertifizierter unabhängiger Gründungsberater als Dozent und Inhaber von Akeba auf die individuellen Fragen der Teilnehmer und deren Geschäftsideen ein.

Das Webinar richtet sich an Existenzgründer, Interessierte an der Selbstständigkeit im Voll- oder Nebenerwerb, Menschen, die sich in der beruflichen Neuorientierung befinden, Jungunternehmer und an diejenigen, die ein bestehendes Unternehmen übernehmen wollen oder sich informieren möchten, um die Krise zu bewältigen und sich zukünftig mit ihrem Unternehmen besser aufzustellen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 115 Euro plus Mehrwertsteuer, Teilnehmerzertifikat und seminarbegleitende Unterlagen sind enthalten. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.akeba.de. Anmeldung auch per E-Mail an info@akeba.de oder unter Telefon 0172-6074655 oder 0173-8014062.

Ausflug zum Movie Park Bottrop

Bad Homburg (hw). In der ersten Osterferienwoche bieten die Jugendzentren Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach am Samstag, 10. April, einen Tagesausflug in den Movie Park Böttrop an. Mitfahren können Kids ab der vierten Klasse und Jugendliche bis 17 Jahre aus Bad Homburg. Die Kinder und Jugendlichen können sich am Ort in Dreiergruppen frei bewegen und das Betreuer-Team telefonisch erreichen. Die Teilnahmekosten betragen 25 Euro, Anmeldeschluss ist der 12. März. Im Kostenbeitrag sind die An- und Abreise sowie der Eintritt und die pädagogische Begleitung der Tagesfahrt enthalten. Die Anmeldung und nähere Informationen gibt es in den beiden Jugendzentren: Jugendzentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 14a, www.bad-homburg.de/juz-ober-erlenbach, Telefon 06172-4953890, oder im Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, www.bad-homburg.de/juz-ober-eschbach, Telefon 06172-1383293.

Reinigungsaktion

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 11. März, wird die CDU Gonzenheim ab 11 Uhr auf dem Gunzoplatz sein, um die am vergangenen Wochenende begonnene Reinigung fortzusetzen und für Fragen und Anregungen zur Verfügung zu stehen. Ab 11.30 Uhr wird auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes dazukommen. Das Programm der CDU Gonzenheim ist im Internet zu finden.

Anzeige

click und chic

bei

DESSOUS VON
Bous

Fachgeschäft mit Lingerie Styling Zertifikat
Louisenstraße 4 – 6 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-22153 · www.dessousvonbous.de

Mit großer Freude hat das Bous-Team am vergangenen Montag seine Pforten unter strengen hygienischen Auflagen wieder geöffnet. Dass die schrittweise Wiedereröffnung gerade auf den Weltfrauentag fiel, hat den Damen vom Bous-Team besonders gefallen.

So können seit vergangenem Montag Damen – und natürlich auch Herren – **täglich nach telefonischer Terminvereinbarung** oder mit etwas Glück **mit sofortigem Termin** (falls gerade Kapazität) **nach Herzenslust shoppen und sich beraten lassen**. Alle Kunden hinterlassen selbstverständlich ihre persönlichen Angaben, um eine eventuelle Nachverfolgung zu gewährleisten. „Wir halten für die telefonisch vereinbarten Termine in der Regel 50 Minuten für sinnvoll“, sagt Andrea Bous. „Damit die Kundin oder der Kunde genügend Zeit hat, um ein Styling zu erhalten oder einfach, um einige Teile mehr zu probieren als in einer zu kurz anberaumten Zeit. Nach diesem Zeitraum, der übrigens bisher allen Kunden reichte, bleibt genügend Zeit für uns, um kurz zu lüften, den Kabinen- und Thekenbereich zu reinigen und uns auf den nächsten Kunden vorzubereiten. Viele Kundinnen sind so glücklich, endlich wieder „relativ normal“ einkaufen zu dürfen und sich etwas Gutes tun zu können, so dass die meisten gern den einen oder anderen Euro mehr ausgeben.“ Damit der Kunde sich auch besonders wohl fühlt, gibt es viele frische Blumen, kleine Themenwelten und viele wunderbare neue Modelle, sei es bei Dessous, Bademoden, Nachtwäsche oder Loungewear.

Wenn auch Sie gerne ein Shopping-Event bei Dessous von Bous buchen möchten, so können Sie dies telefonisch unter Tel. 06172 – 22153 oder per E-Mail an bous@dessousvonbous.de

Das Bous-Team freut sich auf Sie!

Alexander
Hetjes
finden und
gewinnen



Tauchen Sie in unser Bad Homburger Wimmelbild ein und suchen Sie unseren Oberbürgermeister. Zu gewinnen gibt es einen Event (Kindernachmittag oder Abendessen) mit Alexander Hetjes oder eines von 100 Wimmelbild-Puzzle!



Bitte senden Sie uns Ihre Lösung mit Namen, Anschrift und Telefonnummer per E-Mail an info@cdu-badhomburg.de

oder per Post an: CDU Bad Homburg, Alte Sattelfabrik 2, 61350 Bad Homburg
Einsendeschluss ist der 26. März 2021. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wir drücken Ihnen die Daumen und wünschen Ihnen viel Glück!



CDU

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

13. bis 19. März 2021

Widder



21.3.–20.4.

Stier



21.4.–20.5.

Zwilling



21.5.–21.06.

Krebs



22.6.–22.7.

Löwe



23.7.–23.8.

Jungfrau



24.8.–23.9.

Attraktive Freizeit- und Erholungsangebote sind derzeit nicht besonders vielfältig. Da wird Ihnen wohl nichts anderes übrig bleiben, als mal wieder selbst aktiv zu werden.

Einem Familienmitglied muss jetzt unter die Arme gegriffen werden. Wenn andere Sachen dafür liegen bleiben sollten, dann ist das so. Jetzt gilt es, Prioritäten zu setzen!

Verschmerzen Sie es sich nicht mit einem bestimmten Kollegen: Der ist durchaus in der Lage, Ihnen Stolpersteine in den Weg zu legen, die Ihnen ordentlich zu schaffen machen werden.

Eine neue Erwerbsquelle bietet sich jetzt an: Doch die Entscheidung dürfte Ihnen etwas schwer fallen, denn ein kleiner Wermutstropfen muss dabei in Kauf genommen werden.

Von Ihnen wird ein eindeutiges Bekenntnis verlangt. Schade, dass Sie sich mit der Sache bislang kaum beschäftigt haben: Ohne Mut zum Risiko wird da jetzt wohl nichts gehen!

Mit ein wenig Geschick erledigen Sie eine unangenehme Aufgabe und beweisen damit, dass Sie deutlich leistungsfähiger sind, als mancher Ihrer Kollegen vermutet hat.

Waage



24.9.–23.10.

Skorpion



24.10.–22.11.

Schütze



23.11.–21.12.

Steinbock



22.12.–20.1.

Wassermann



21.1.–19.2.

Fische



20.2.–20.3.

Aufregung steht ins Haus. Sie wird allerdings recht freudiger Natur sein und zudem völlig unerwartet. Erledigen Sie trotzdem all die Dinge, die beruflich wichtig sind.

Wenn Ihnen Ihr Gefühl sagt, dass eigentlich nichts schief gehen kann, dann sollten Sie ein Angebot annehmen. Vielleicht gelingt es Ihnen, eine Hintertür offen zu halten ...

Sie mögen jemanden gerne und lassen daher viel Nähe zu: Aber Sie sollten schon darauf achten, dass diese andere Person Ihnen noch ausreichend Luft zum Atmen lässt!

Bieten sich in dieser Woche Möglichkeiten, rund um den Job neue Kontakte zu knüpfen, sind diese unbedingt wahrzunehmen! Auf lange Sicht wird sich das mit Sicherheit auszahlen.

Sie geraten unverhofft in eine harte Diskussion mit jemandem, der Ihren Ansichten provokant widerspricht. Gehen Sie dem Streit, den dieser Mensch sucht, besser aus dem Weg.

Sie setzen sich kräftig ein und ärgern sich über diejenigen, die sich zurückzulehnen scheinen: Doch Sie müssen akzeptieren, dass die Menschen die Prioritäten einfach anders setzen.



Die Moderatoren Marius Crüger und Bellal Samadi (v. l.) diskutieren mit den Oberbürgermeister-Kandidaten Alexander Hetjes (CDU, oben r.) sowie mit (unten, v. l.) Alexander Unrath (Grüne), Armin Johnert (BLB) und Dr. Thomas Kreuder (SPD). Foto: gd

Jugendbeirat fühlt OB-Kandidaten auf den Zahn

Bad Homburg (gd). Wie sich die Kurstadt Bad Homburg in den nächsten Jahrzehnten entwickeln wird, kann keiner genau vorhersagen. Klar ist jedoch, dass die nächsten Jahre für die Stadtentwicklung entscheidend sein werden. Vor diesem Hintergrund hatte der Jugendbeirat der Stadt eine Podiumsdiskussion mit allen vier Oberbürgermeister-Kandidaten organisiert, um mit ihnen zu diskutieren, wie sie sich die zukünftige Entwicklung Bad Homburgs vorstellen. Die Moderatoren Bellal Samadi und Marius Crüger empfingen Alexander Hetjes (CDU), Dr. Thomas Kreuder (SPD), Alexander Unrath (Grüne) und Armin Johnert von der Bürgerliste Bad Homburg (BLB) – aufgrund der aktuellen Umstände in einer Videokonferenz, die öffentlich zugänglich war.

Zuvor hatte der Jugendbeirat unter Regie der beiden Moderatoren einen Fragenkatalog erarbeitet, dem sich die Kandidaten stellen mussten. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde standen Themen wie Umwelt- und Klimaschutz, bezahlbarer Wohnraum, Plätze für Jugendliche, das Kurhaus und der Einzelhandel während der Corona-Krise auf der Tagesordnung.

Einig waren sich alle Kandidaten darin, dass Bad Homburg möglichst schnell die Klimaneutralität erreichen sollte. Über den Weg dahin gab es hingegen unterschiedliche Meinungen. So hat SPD-Kandidat Dr. Thomas Kreuder das ambitionierte Ziel, bis 2027, also in einer Amtszeit, Bad Homburg klimaneutral werden zu lassen. Auch Alexander Unrath hat ehrgeizige Ziele: „Als Oberbürgermeister würde ich auf einen Dienstwagen verzichten und, wie beispielsweise andere Bürgermeister in der Umgebung, den ÖPNV benutzen.“ Gestärkt werden soll der Öffentliche Personennahverkehr nach den Vorstellungen des amtierenden Oberbürgermeisters Alexander Hetjes: „Der Klimaschutz spielt bei uns in der Stadtverwaltung eine herausragende Rolle. Meine Partei und ich setzen im Kampf gegen den Klimawandel jedoch nicht auf Verbote, sondern auf Innovationen. Eine elementare Rolle dabei spielt das Verkehrskonzept, das wir unter Bürgerbeteiligung umsetzen wollen und somit alle Verkehrsteilnehmer stärken können.“ Konkret nannte er die U2-Verlängerung und E-Roller.

Auch für Armin Johnert von der BLB steht der Klimaschutz als wichtigster Punkt auf der Agenda: „Die Bekämpfung des Klimawandels geht zwar über unsere Kommune hinaus, aber auch wir können einen zentralen Beitrag

leisten. Es ist Zeit, dass Bad Homburg anfängt, sich ernsthaft über den Klimawandel Gedanken zu machen und Grünflächen zu erhalten.“ Auch Fahrradfahren gehört zu den zentralen Themen, die Johnert angehen möchte: „Ich kämpfe mich jeden Tag per Fahrrad von Dornholzhausen in die Innenstadt. Fahrradwege gibt es nicht wirklich, und so macht Fahrradfahren eben keinen Spaß.“

„Wie kann man jungen Menschen, die nach Bad Homburg ziehen wollen, ermöglichen, bezahlbaren Wohnraum zu finden. Bad Homburg ist in der Hinsicht ja nicht gerade der Billig-Discounter unter den Supermärkten“, moderierte Moderator Bellal Samadi die nächste Frage zum Thema Wohnraum an. „Bad Homburg liegt im Ballungsraum Rhein-Main und stößt an drei Seiten schon an seine Stadtgrenzen. Durch den hohen Zuzugs-Druck explodieren in Bad Homburg momentan die Preise“, erklärte Hetjes. „Um das Wohnungsangebot zu erhöhen, hat es die Stadt durch Projekte wie Am Hühnerstein in Ober-Erlenbach geschafft, dass in den nächsten zwei bis drei Jahren mehr als 1600 neue Wohnung in Bad Homburg entstehen.“ Kreuder sieht die breit aufgestellte Palette an Möglichkeiten der Stadt noch lange nicht ausgenutzt und möchte als Oberbürgermeister „Eingriffsmöglichkeiten schaffen, um Grundstücksbesitzern vorzuschreiben, was sie mit ihren Grundstücken zu tun und zu lassen haben“ und „in den Bad Homburger Wohnungsmarkt eingreifen, damit nicht die Investoren über das Leben der Mieter zu bestimmen haben“. Auch Johnert und Unrath sehen dringende Handlungsbedarf in Sachen Wohnraum und schlagen vor, Eigentum der Stadt zu bebauen und zu einem bezahlbaren Preis weiterzuvermieten.

Am Ende der Podiumsdiskussion hatten alle Zuschauer nochmal die Möglichkeit, Fragen an die Kandidaten zu stellen, bevor sich die Moderatoren Bellal Samadi und Marius Crüger bei allen Anwesenden für die spannende Diskussion bedankten. Johannes Bergmann, Vorstandsmitglied des Jugendbeirats, freute sich: „Für uns war eine Online-Podiumsdiskussion auch etwas ganz Neues. Wir sind froh, dass die Podiumsdiskussion so reibungslos ablief und wir keine technischen Probleme hatten, sodass ein richtiger Austausch von Ideen und Vorschlägen zustande kam.“ Eine Aufzeichnung der Podiumsdiskussion kann auf Instagram unter dem Account des Jugendbildungswerks (@jugendbildungswerk_bad_homburg) abgerufen werden.

Einzelnachhilfe zu Hause
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung
Info: 06175-7843
und www.minilernkreis.de/taunus
Wir beraten Sie gerne!

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhilfelehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen
ABACUS NACHHILFESTUDIUM
06081-442 724 06171-206 2234
Note 1,8
www.abacus-nachhilfe.de
INFESTEST seit 2012

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Die Bad Homburger Woche
im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt
KIA
autohaus fischer
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche
Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 40 500 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 26 vom 1. Januar 2021
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

5		8	2					
		1	6	3		2	5	
6		2		4	9	8		
			1	2	4		6	
	2		3	8	5			
		9	8	6		7		5
	1	5		7	3	9		
					2	4		8

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

2	5	8	4	1	6	7	3	9
4	3	7	9	5	8	2	6	1
6	1	9	2	7	3	8	4	5
5	8	6	1	2	4	9	7	3
3	7	4	5	6	9	1	8	2
1	9	2	3	8	7	4	5	6
8	2	3	6	4	1	5	9	7
9	4	1	7	3	5	6	2	8
7	6	5	8	9	2	3	1	4

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

11 – 5



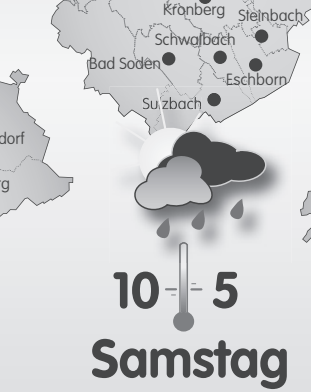
Sonntag

8 – 3



Samstag

10 – 5



WordWide

Die Maus feiert Geburtstag, und Bad Homburg feiert mit

Bad Homburg (ks). Die Maus ist ein Star, eine VIP, eine „sehr wichtige Person“. Da beißt die Maus keinen Faden ab. Das hat die dreistündige Fernseh-Gala zu ihrem 50. Geburtstag bestätigt, zu der sich illustre Gratulanten und Gäste eingefunden hatten, voll des Lobes vor allem dafür, dass das Geburtstagskind Kindern bis heute auch komplizierte Sachverhalte so erklärt, dass sie von ihnen verstanden werden.

Nach der Geburtstagsparty hatte es die Maus am Samstagabend sogar ins „Wort zum Sonntag“ geschafft. Die Theologin beneidete die Maus, weil ihr die Kinder gespannt zuhören, wenn sie ihnen die Dinge zwischen Himmel und Erde erklärt, die neu auf sie einströmen. Dass man ihr zuhören wünsche auch sie sich, und Fragen zu stellen sei sehr wichtig, auch für die Großen. Und auch sie suche nach richtigen Antworten. Das habe sie mit der Maus gemeinsam, sagte die Pfarrerin.

In all dem Jubel und Trubel ist es untergegangen, dass der Westdeutsche Rundfunk (WDR) die Maus zwar protegiert und zu dem gemacht hat, was sie heute ist. Ihre Schöpferin ist jedoch die Künstlerin Isolde Schmitt-Menzel, seit 1971 auch in Bad Homburg heimisch. Sie



Diese Maus der Künstlerin Isolde Schmitt-Menzel hat auf einem Untersetter Platz gefunden.
Foto: ks

deshalb eine Bad Homburgerin zu nennen, würde ihr sicher nicht gefallen, und es wäre auch nicht richtig. Die 1930 in Eisenach geborene Künstlerin war immer gern unterwegs, hatte Domizile in den USA und in Südfrankreich und Freunde in aller Welt. Sie als Weltbürgerin zu bezeichnen würde eher passen. Als Initialzündung zur Maus wird ihre Buchillustration „Die Maus im Laden“ bezeichnet, auf deren Grundlage der Westdeutsche Rundfunk 1971 die erste Sendung mit der Maus ausgestrahlt hat. Aus den „Lach- und Sachgeschichten“ rund um die Maus wurde inzwischen die Sendung „Frag doch mal die Maus“. Und mancher Erwachsene wünscht sich wohl ebenfalls Antworten aus einer so zuverlässigen Quelle wie die der Maus. Nicht nur Kinder haben viele Fragen, die sie beschäftigen und oft auch sehr beruhigen.

Dass die Maus so stämmig daherkommt ist ihrer Schöpferin zu verdanken. Isolde Schmitt-Menzel hat kein graziles graues Mäuschen in die Welt gesetzt, sondern eine in leuchtendes Orange gekleidete Respektperson, die der Queen nacheifert. Auch diese hüllt sich in leuchtende Farben, damit sie nicht übersehen wird.

Die Künstlerin ist mehr als eine begabte und fantasiereiche Autorin und Illustratorin. Als Keramikerin und Designerin hat sie schöne Skulpturen, Reliefs und Gefäße geschaffen. Als die japanische Kunst des Blumensteckens „Ikebana“ auch in Bad Homburg Einzug hielt und sich viele Damen in Workshops darin versuchten, fanden auch Schalen und Vasen von Isolde Schmitt-Menzel großen Anklang. Diese sind einfach und stabil, imponieren aber auch mit fantasievollen Formen und besonderen Glasuren, die sie zum „Kunstwerk“ machen.

Es ehrt Bad Homburg, dass die Stadt mit der Maus-Skulptur beim Museum Gotisches Haus diesem kleinen, inzwischen zur Kultfigur herangereiften Wesen ein Denkmal gesetzt und damit auch seine Schöpferin Isolde Schmitt-Menzel gewürdigt hat. Willst du noch mehr wissen? Dann frag doch mal die Maus.



Künstlerin Isolde Schmitt-Menzel (l.), die 1969 die Maus erfunden hatte, schuf auch die bronzene Maus, die im Skulpturenpark am Gotischen Haus zu sehen ist. Gemeinsam mit dem damaligen Oberbürgermeister Michael Korwisi und Kulturdezernentin Beate Fleige wurde die Maus im Jahr 2013 eingeweiht.
Foto: Archiv

Frauen-Union fordert faire Löhne

Hochtaunus (how). Die Folgen der Corona-Krise treffen viele Frauen härter als die Männer. Die Pandemie stelle eine Ausnahmesituation dar, in der sichtbar werde, dass die Ungleichheit zwischen den Geschlechtern nach wie vor bestehe. Darauf machte die Frauen-Union (FU) Hochtaunus anlässlich des Weltfrauentags am 8. März aufmerksam; auch mit Blick auf den Equal Pay Day am 10. März, so Claudia Kott.

Laut dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung liegt der Frauenanteil in den systemrelevanten Berufsgruppen bei knapp 75 Prozent. Damit sei klar, dass Frauen die Gesellschaft in dieser Krise zusammenhalten, wie die CDU-Vereinigung betont. „Obwohl Frauen die Krisenmanagerinnen sind, drückt sich das in der Bezahlung nicht aus. Berufe im Gesundheits- und Sozialbereich werden niedrig bezahlt, wobei hauptsächlich Frauen diese ausüben“, sagt die FU-Kreisvorsitzende Claudia Kott und weist auf die wichtige Rolle hin, die Frauen somit in der Bewältigung der Pandemie haben. Deshalb fordert die Frauen-Uni-

on Hessen faire Löhne. Es sei nicht hinnehmbar, dass Frauen in allen Berufen und auf allen Qualifikationsstufen im Schnitt noch immer 19 Prozent weniger als Männer verdienen. Ungleichbehandlung habe viele Facetten: Eine davon sei die besonders ungünstige Besteuerung in Steuerklasse V. „Die Steuerklasse V gehört abgeschafft, damit Frauen nicht nur mehr Netto vom Brutto, sondern in der Krise auch mehr Arbeitslosen-, Kurzarbeiter- und Elterngeld erhalten“, so Kott. „Auch Steuergerechtigkeit gehört zur Lohngerechtigkeit dazu!“ Aus Corona lernen müsse deshalb heißen, die systematische Ungerechtigkeit zwischen den Geschlechtern abzubauen. Grundvoraussetzung dafür ist eine geschlechtergerechte Verteilung der Mittel in allen öffentlichen Haushalten, so die FU. „Frauen halten nicht nur in der Öffentlichkeit den Laden zusammen, sondern meist auch im eigenen Heim. Sie übernehmen drei Viertel der häuslichen Sorgearbeit für Kinder und Pflegebedürftige.“ Die FU fordert: Frauen dürfen nicht die Verliererinnen der Corona-Krise werden.



BLB

Einer von uns

Armin Johnert

Oberbürgermeister für Bad Homburg

unabhängig gradlinig ökologisch

Ich bitte Sie am 14. März

um Ihr Vertrauen und um Ihre Stimme!

Machen Sie dem ein Ende!

Stimmen Sie für Gradlinigkeit und Transparenz!

Armin Johnert



Bürgerliste
Bad Homburg

Click & Meet
Beratung und Verkauf
*mit vorheriger Terminvereinbarung
oder auch direkt vor Ort
und Kontaktdatenerfassung*
info@schuh-spahr.de
06171/912357
0177/7959010
Schuh-SPAHR Holzweg 16, Oberursel
Neue Kollektionen eingetroffen!
Wir freuen uns auf Ihren Einkauf

Autodiebe schlagen zu

Bad Homburg (hw). Am Montagmorgen wurden vier Fälle von Autoteilediebstählen „Am römischen Hof“, im Rainweg und im Unteren Mittelweg gemeldet. Die Täter erbeuteten Lenkräder, Armaturenbrett, Navigationssystem, zwei Sonnenbrillen und einen Kaffeebecher mit Kleingeld im Wert von mehreren tausend Euro. Die Bad Homburger Kriminalpolizei bittet mögliche Zeugen, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Neuer Vorstand

Bad Homburg (hw). Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung des Fotoclubs Bad Homburg wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der geschäftsführende Vorstand setzt sich zusammen aus Michael Wunsch (Vorsitzender), Joachim Steurer (2. Vorsitzender) und Josef Katscher (Kassenwart). Der Vorstand wird erweitert um Lydia Kurätzki, die das Amt der Schriftführerin übernimmt. Trotz der Corona-Pandemie treffen sich die Clubmitglieder alle zwei Wochen online per Video-Sitzung. Weitere Infos zum Fotoclub gibt es im Internet unter www.fcbh.de. Interessenten können sich per E-Mail an vorstand@fcbh.de melden.



Bauzentrum i & M Maeusel
Mehr als ein Baumarkt!

Wir haben wieder für alle geöffnet

Montag bis Freitag: 8:00 Uhr - 20:00 Uhr
Samstag: 8:00 Uhr - 19:00 Uhr

Maeusel GmbH Zeppelinstraße 25 61118 Bad Vilbel

Zeitenwende für die Bildung

Hochtaunus (how). „Die Pandemie bedeutet eine Zeitenwende. Das verlangt auch eine neue Geistesgegenwart.“ So ist im Klappentext des neuen Buches „Geistesgegenwärtig“ der ehemaligen Bundesbildungsministerin Annette Schavan zu lesen, das Anfang Februar erschienen ist. Was eine solche Zeitenwende für die Bildung bedeutet und wie lebenslanges Lernen künftig aktiv gestaltet werden kann, darum geht es bei der Online-Gesprächsrunde der Usinger Blickpunkte. Am Dienstag, 23. März, von 18

bis 19 Uhr ist Annette Schavan zu Gast zum Thema „Bildung – warum unsere Zukunft davon abhängt?“. „Im Wandel zählen Haltungen. Wer bewahren will, verliert. Zeiten des Wandels sind Zeiten des Aufbruchs. Zeiten der Krise sind Zeiten neuer Chancen“, sagt Schavan. Sollten wir demnach unser Bildungssystem komplett umkrempeln? Was genau sind die Chancen für die Bildung unter den Vorzeichen der weltweiten Pandemie? In dem Online-Gespräch mit dem Journalisten Meinhard Schmidt-Degenhard kommen auch Teilnehmer zu Wort. Die Teilnahme ist kostenlos. Es wird das Videokonferenztool Zoom genutzt (https://zoom.us). Benötigt wird eine stabile LAN- oder WLAN-Verbindung am PC, Laptop, Tablet oder Smartphone. Anmeldungen bis Freitag, 19. März per E-Mail an keb.hochtaunus@bistumlimburg.de oder unter Telefon 069-8008718470. Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation der Katholischen Erwachsenenbildung Hochtaunus (KEB), der Stadt Usingen, der Projektgruppe Usinger Blickpunkte und des Lions Club Usingen-Saalburg.



Ich wähle die GUDE Katja Gehrmann, weil sie die Erfahrung mitbringt, die Kompetenz hat und eine Powerfrau ist. Einfach echt.

Jule Fuhl, Executive Creative Director, Friedrichsdorf



Werbung für die Corona-Schutzimpfung macht ein meterhohes Banner mit Leo, der Symbolfigur des Kreises. Auf den Erfolg der Kampagne hoffen (v. l.) Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr, Kreisbeigeordnete Katrin Hechler und Landrat Ulrich Krebs. Foto: HTK

Banner wirbt für die Impfung

Hochtaunus (how). „Schützen Sie sich, helfen Sie uns allen“, lautet das Motto der kleinen Informationskampagne des Hochtaunuskreises. Das Ziel: ältere Menschen möglichst ausführlich über den Ablauf der Corona-Schutzimpfung informieren. Landrat Ulrich Krebs und Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr betonen: „Die Schutzimpfung ist der wichtigste Schritt aus der Krise. Unser Ziel ist es, dass ältere Menschen möglichst gut alle wichtigen Informationen rund um das Thema bekommen, denn für sie sind die ersten Impfdosen vorgesehen. Wir wollen alles tun, um sie mit einer Impfung zu schüt-

Herzens **G**erne
Peter für Bad Homburg

Liste 8: PfB



im Kreishaushaus anrufen und man nicht davon ausgehen kann, dass besonders die Älteren Zugang zu digitalen Kanälen haben, setzt die Kampagne auch auf Printmedien wie zum Beispiel einen Flyer. Dieser wird an möglichst viele Haushalte im Hochtaunuskreis über die Wochenzeitungen des Hochtaunus Verlags verteilt. In extra größerer Schrift für mehr Lesbarkeit beantwortet er Fragen rund um das Impfzentrum und erklärt, wie die Impfung genau abläuft und welche Unterlagen mitzubringen sind. Auch die Service-Nummer sowie die Adresse des Impfzentrums sollen für Klarheit sorgen. Zeitgleich werden Anzeigen in regionalen Tageszeitungen geschaltet, die unter dem Motto „Schützen Sie sich, helfen Sie uns allen“ die Älteren aufrufen, sich immunisieren zu lassen. Auch Social-Media-Posts werden über die Facebookseite des Landrats verbreitet. Eigens bedruckte Heftpflaster werden in der Region verteilt und sollen für mehr Aufmerksamkeit sorgen. Zum Start der Kampagne wird ein übergroßes Banner in Form eines Heftpflasters, das symbolisch für die Impfung steht, am Turm 1 des Landratsamtes angebracht. Im Mittelpunkt der Kommunikation steht dabei wie immer Leo, die Symbolfigur des Hochtaunuskreises, die die Bürger seit Beginn der Pandemie unterstützend und optimistisch durch die Krise begleitet.



Wir wählen Katja Gehrmann, weil sie reichhaltige Erfahrung einbringen kann als Mutter mit Ihrer Familie, als Versicherungskauffrau und Geschäftsführerin, als Politikerin in der Kommunalpolitik, weil sie zuhört und die Themen offensiv angeht.

Brigitte Kölsch, ehem. Landtagsabgeordnete und Roland Kölsch, selbst. Kaufmann, Friedrichsdorf

zen und auch den Termin zum Impfen so einfach wie möglich zu gestalten. Deshalb möchten wir auch alle anderen Menschen bitten, ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten dabei zu unterstützen – nur gemeinsam schaffen wir den Weg aus der Pandemie.“ Die Kampagne zur Corona-Schutzimpfung wird jetzt erst kommunikativ seitens des Hochtaunuskreis beworben, da im Laufe der kommenden Wochen mehr Bürgern ein Impfangebot gemacht werden kann. In den nächsten Wochen erwartet der Landkreis Zug um Zug deutlich mehr Impfstoff, sodass es bald voller werden wird im Impfzentrum in Bad Homburg. Da bis heute zahlreiche Bürger

Der direkte Draht zur Berufsberatung

Hochtaunus (how). Das Ende der Schulzeit rückt näher und damit auch die Frage „Wie soll es nach der Schule weitergehen?“ Der Schulabschluss während der Pandemie bietet trotzdem eine Fülle an beruflichen Möglichkeiten und wirft gleichzeitig jede Menge Fragen auf: Welche Berufe gibt es? Was passt zu meinen Interessen? Welche Anforderungen stellt der Beruf an mich? Wie finde ich eine Ausbildungsstelle? Wie soll ich mich bewerben? Soll ich weiter zur Schule gehen? Will ich studieren? Wo will ich studieren? Was ist, wenn ich nicht sofort einen Ausbildungsplatz oder Studienplatz bekomme? Wo soll ich mich informieren? Auf diese und viele weitere Fragen können Schüler bei der Arbeitsagentur Bad Homburg ganz leicht eine Antwort bekommen. Der direkte Draht zur individuellen Beratung ist unter Telefon 06172-4869600 montags bis donnerstags von 7.30

bis 16 Uhr und freitags von 7.30 bis 15 Uhr zu erreichen. Vom 15. bis 18. März stehen die Berater sogar von 7.30 bis 20 Uhr Rede und Antwort, gerne auch per Video. Wer nicht gerne telefoniert, kann sich per E-Mail an Badhomburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de oder an Ruesselsheim.Berufsberatung@arbeitsagentur.de zur Beratung anmelden.

Herzens **G**erne
Peter für Bad Homburg

Liste 8: PfB





Mein Haustier

Liebe Leser und Freunde der Oberurseler und Steinbacher, der Bad Homburger und Friedrichsdorfer Woche, bestimmt kennen viele von Ihnen dieses Gedicht von Franz von Assisi:

**Dass mir der Hund das Liebste sei,
sagst Du, oh Mensch, sei Sünde.
Der Hund blieb mir im Sturme treu.
Der Mensch nicht mal im Winde.**

Und sicher gibt es viele von Ihnen, die genauso über ihre Katze, den Hamster, das Kanarienvögelchen, die Schildkröte, den Papagei, das Meerschweinchen oder das Kaninchen denken. Schicken Sie uns Fotos von Ihren Lieblingen und erzählen uns mit einer kleinen Kurzgeschichte, in einigen, wenigen Sätzen wie Sie zu ihrem Schützling gekommen sind oder wie er zu Ihnen gefunden hat, und was er Ihnen bedeutet. Die schönsten Fotos und Zeilen werden auf unserer Sonderseite „Mein Haustier“ im April veröffentlicht. Wir freuen uns auf viele Einsendungen an redaktion@hochtaunusverlag.de. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur einen Teil der uns zur Verfügung gestellten Fotos (bitte immer mit Angabe, wer das Foto gemacht hat) und der dazugehörigen Geschichten berücksichtigen können. Wir bedanken uns jetzt schon herzlich fürs Mitmachen. Bleiben Sie gesund, kreativ und tierlieb!

Ihre Redaktionsteams der Oberurseler und Steinbacher Woche, sowie der Bad Homburger und Friedrichsdorfer Woche



pixabay.com/Purina/akz-o.jpg

Die **Bad Homburger Woche** sucht
zuverlässige Träger

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

Holzhäuser Str./Kirchgasse/Haberweg

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0



Jetzt QR-Code über Handykamera
scannen und mehr erfahren auf
gruene-badhomburg.de



GEMEINSAM
ZUKUNFT
GESTALTEN

Sie haben die Wahl - Gemeinsam Zukunft gestalten!

Liebe Bad Homburgerinnen, liebe Bad Homburger,
am 14. März entscheiden Sie mit Ihrer Stimme über die Zukunft
unserer Stadt! Sie können die Weichen auf Grün stellen.

Für Klimaschutz, umweltgerechte Mobilität und sozial gerechte
Stadtpolitik: am Sonntag **DIE GRÜNEN** wählen.



Ihre Stimme zählt!



ALEXANDER UNRATH
Oberbürgermeisterkandidat



DANIELA KRAFT
Listenplatz 1 für das
Stadtparlament

Impfzentrum arbeitet laut Krebs und Schorr reibungslos

Hochtaunus (how). Die Arbeit des Impfzentrums im Hochtaunuskreis läuft nach Einschätzung von Landrat Ulrich Krebs und Erstem Kreisbeigeordnetem Thorsten Schorr sehr effizient. Die Impfungen in den Alten- und Pflegeheimen des Landkreises konnten mittlerweile abgeschlossen werden. Die Vor-Ort-Impftermine im Usinger Land erfreuten sich großer Beliebtheit und stellten gerade für die



Ich wähle Katja Gehrmann, weil ich dann Friedrichsdorf (endlich wieder) in guten Händen weiß!

Silvia Gritzka-Mielke, staatl. anerk. Altenpflegerin, Seulberg

über 80-Jährigen eine große Erleichterung dar. „Mit rund 11 000 Impfungen durch die mobilen Teams haben wir den Impfstoff zu den Menschen gebracht, rund 7500 Impfungen fanden bislang im Impfzentrum statt“, berichtet Gesundheitsdezernent Thorsten Schorr zu den aktuellen Zahlen. Weniger zufrieden sind die beiden Kreisspitzen mit der Arbeit von Bund und Land. Die mobilen Impfteams des Kreises stünden schon seit Wochen in den Startlöchern, die Pflegebedürftigen über 80-Jährigen zu Hause aufzusuchen und zu impfen. „Leider warten wir bis heute auf die Liste der Berechtigten durch das im Land Hessen hierfür zuständige Regierungspräsidium Kassel“, kritisiert Ulrich Krebs die organisatorischen Abläufe beim Land. Nicht zufrieden ist der Kreischef auch mit der Arbeit der vom Land beauftragten Callcenter. Von Bürgern höre der Kreis immer wieder von Endlos-Warteschleifen, widersprüchlichen Auskünften und langen Wartezeiten auf Terminmitteilungen. „Wer impfberechtigt ist und in welcher Reihenfolge geimpft wird, legt ausschließlich das Land Hes-



Ich wähle Katja Gehrmann, weil sie jugendlichen Tatendrang, eine herzliche Persönlichkeit und umfangreiche Erfahrung kombiniert.

Camille Strauch, Student, Seulberg

sen fest“, stellt der Landrat unmissverständlich klar. Daher erwarte man auch, dass das Land für eine verständliche Kommunikation Sorge. Diese Kommunikation seitens des Bundes und des Landes fordern Krebs und Schorr auch gegenüber den Hausärzten ein. „Wir begrüßen es, wenn Hausärzten die Möglichkeit eingeräumt wird, in ihren Praxen zu impfen“, sagen sie. Unseriös sei aber, keinerlei Angaben zum Zeithorizont, zur Verteilung von Impfstoff und zu den Impfberechtigten zu machen, so Krebs und Schorr. „An den beiden vorigen Wochenenden konnte das Impfzentrum bereits 1805 Ärzte und ihre Mitarbeiter impfen“, ergänzt Schorr. Dies sei ein wichti-

ger Beitrag für die Arbeit der örtlichen Arztpraxen. „Auch hier legt ausschließlich das Land fest, welche Ärzte und Mitarbeiter zu welchem Termin berechtigt sind und welcher Impfstoff verabreicht wird.“ In dieser Woche beginnen die Impfungen der Erzieher, der Grundschullehrer, der Förderschullehrer sowie der Polizisten. Diese Impfungen führe das Impfzentrum, so Schorr, zusätzlich in den Abendstunden durch, um während der regulären Öffnungszeiten so viele Impfungen, wie der vorhandene Impfstoff zulässt, auch impfen zu können. „Die Zusammenarbeit mit den Hochtaunus-Kliniken im Impfzentrum ermöglicht uns, die größtmögliche Kapazität im Impfzentrum auch bereitstellen zu können“, so Krebs und Schorr. Limitierender Faktor sei die immer noch nicht ausreichende Menge an Impfstoff. Ein besonderes Anliegen ist Krebs und Schorr die Impfung von Menschen mit Behinderung. Analog zu den Alten- und Pflegeheimen beabsichtige der Kreis, mit mobilen Impfteams in die Einrichtungen der Eingliederungshilfe wie das Oberurseler Alfred-Delp-Haus zu gehen. „Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht, die Ablaufpläne stehen“, so Schorr. Der Kreis gehe

Armin Johnert Oberbürgermeister für Bad Homburg:

Gradlinigkeit statt Vetternwirtschaft!

BLB Bürgerliste Bad Homburg



davon aus, dass mit der Impfung dieses Personenkreises in den kommenden Tagen begonnen werden kann. Auch sie hänge aber von der Zuteilung von Impfstoff ab. Zudem hat das Land Hessen in der vergangenen Woche verfügt, dass sich Bürger einmal wöchentlich und kostenlos einem Corona-Schnelltest unterziehen können. Im Hochtaunuskreis soll dies zukünftig im Testzentrum an den Hochtaunus-Kliniken angeboten werden. Weiter schlagen Krebs und Schorr vor, dass auch die niedergelassenen Ärzte die kostenlosen Tests für Bürger übernehmen können. Erfreut zeigen sich Krebs und Schorr auch über die Lockerungen beim Jugendsport. Damit sei es nun wieder möglich, dass Kinder bis einschließlich 14 Jahre auf Sportanlagen im Freien in Gruppen unabhängig von der Personenzahl mit bis zu zwei Trainern Sport treiben können. In Teamsportarten wie Fußball, Faustball, Hockey, Rugby oder anderen Sportarten könnten Kinder in der sportartspezifischen Gruppengröße in Gruppen auf Außensportanlagen ohne Abstand und mit Kontakt trainieren.

Herzens **G**erne
Peter für Bad Homburg

Liste 8: PfB



Sieben-Tage-Inzidenz steigt auf 75,4

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz weiter gestiegen. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 75,4 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 331 aktiven Fällen wurden 36 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, sechs von ihnen auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Impfung voran. 12 909 Menschen waren bis Dienstag einmal geimpft, 5276 haben ihre zweite Impfdosis erhalten.

Herzens **G**erne
Peter für Bad Homburg

Liste 8: PfB



	Stand 2. März 2021	Stand 9. März 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	5388	5564	+ 176
hiervon verstorben	153	162	+ 9
hiervon noch isoliert	297	331	+ 34
hiervon genesen	4938	5071	+ 133
Sieben-Tage-Inzidenz	64	75,4	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	1425	1465	+ 40
Friedrichsdorf	596	606	+ 10
Glashütten	87	88	+ 1
Grävenwiesbach	96	105	+ 9
Königstein	393	407	+ 14
Kronberg	416	434	+ 18
Neu-Anspach	205	220	+ 15
Oberursel	997	1012	+ 15
Schmitten	200	205	+ 5
Steinbach	263	271	+ 8
Usingen	366	394	+ 28
Wehrheim	207	217	+ 10
Weilrod	137	140	+ 3

Bauarbeiten: Taunusbahn fährt nicht

Bad Homburg (hw). Wegen Baumaßnahmen für das neue Stellwerk in Usingen fährt die Taunusbahn (RB15) an den kommenden Wochenenden im März nicht zwischen Brandobendorf und Bad Homburg. Die Strecke ist jeweils von Freitagabend bis Montagmorgen (etwa 4 Uhr) gesperrt. Freitags fährt der letzte durchgehende Zug der RB 15 ab Brandobendorf um 19:13 Uhr in Richtung Bad Homburg. Der letzte Zug in Richtung Brandobendorf startet freitags in Bad Homburg um 20.49 Uhr.

Keine Fahrräder

Ab Grävenwiesbach müssen Fahrgäste aus diesem Zug auf einen Schienenersatzverkehr ausweichen. Fahrräder können in den Bussen nicht mitgenommen werden. Die Hessische Landesbahn bittet Fahrgäste zwischen Fried-



Ich wähle Katja Gehrmann, weil sie mein Vertrauen gewonnen hat und Friedrichsdorf mit Herzblut, dem richtigen Knowhow und ihrem großartigen Team hinter sich, weit nach vorne bringen wird.

Sabine Heinrich, Angestellte, Friedrichsdorf

richsdorf und Bad Homburg, auf die S-Bahn (S5) auszuweichen. Der Ersatzfahrplan mit den geänderten Abfahrtszeiten und die Lage der Ersatzhaltestellen sind im Internet unter www.hlb-online.de abrufbar. Der geänderte Fahrplan ist im Internet unter www.rmv.de und www.bahn.de ersichtlich.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 9: Vermögen: Alles wird geteilt? (Fortsetzung)

Bezogen auf den Tag der Zustellung des Scheidungsantrages (Stichtagsprinzip) müssen beide Ehegatten auf Verlangen Auskunft über ihr Vermögen erteilen. Vermögen, das sind beispielsweise Immobilien, Lebensversicherungen, Bankguthaben oder Wertpapiere. Vermögen ist aber auch das eigene Unternehmen oder die Praxis. Gemeinsames Vermögen wird hälftig berücksichtigt, etwa bei Immobilien, wo beide Eheleute zu ½ als Miteigentümer im Grundbuch stehen. Vermögen, das nur auf den eigenen Namen läuft, zu 100 %. Demgegenüber werden die am Stichtag vorhandenen Schulden in Abzug gebracht. Das Ergebnis dieser Berechnungen ist das sog. Endvermögen. Eine zweite Auflistung (Aktiva und Passiva) erfolgt auf den Tag der Eheschließung. Die Ermittlung dieser Vermögenswerte dient der Feststellung des sog. Anfangsvermögens. Die positive Differenz zwischen dem Anfangs- und dem Endvermögen ist der

Zugewinn, also das „Plus“, das jeder Ehegatte für sich in der Ehe erwirtschaftet hat. Erbschaften und Schenkungen, die ein Ehegatte während der Ehe erhalten hat, werden aus dem Zugewinn ausgeklammert. Dies geschieht dadurch, dass dieser Wert dem Anfangsvermögen hinzugerechnet wird. Lediglich eine Wertsteigerung des Geschenkten oder Ererbten fällt so unter den Zugewinn. Berechnungsbeispiele folgen in der Fortsetzung am Donnerstag, dem 25. März 2021. Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, 3. Auflage.Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



Von „dubiosen Arbeitsverhältnissen“ spricht Werner Frey (l.), Mitglied des Kreistags für die Partei Die Linke, bei der Demo in Bad Homburg. Foto: a.ber

Für eine gerechte Bezahlung

Bad Homburg (a.ber). Heftige Kritik am Hochtaunuskreis als Arbeitgeber übten Vertreter der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), des Kreistags und ein ehemaliger Bediensteter der kreiseigenen KiT GmbH, der Kinderbetreuung im Taunus, bei einer Demonstration auf dem Waisenhausplatz in Bad Homburg: Der 2008 vom Hochtaunuskreis gegründeten KiT GmbH, die an über 50 Schulen im Kreis Integrationshelfer und Teilhabeassistenten zur Betreuung von behinderten Kindern im Unterricht beschäftigt, wird vorgeworfen, der Mehrzahl ihrer



Nachhaltige Stadtentwicklung hat Konzept.
Alexander Hetjes
Mehr auf hetjes.de!

726 Beschäftigten keine Tariflöhne zu bezahlen, kaum mehr als den Mindestlohn zu geben, in den Schulferien keinen Lohn zu bezahlen und 336 der Kräfte auf 450-Euro-Basis zu entlohnen. Von „dubiosen Arbeitsverhältnissen“ sprach Werner Frey, Mitglied des Kreistags für die Partei Die Linke. Der Hochtaunuskreis versuche über das Konstrukt KiT die für die Arbeit von Fachkräften für Inklusion und Teilhabe eigentlich vorgesehenen gesetzlichen Tarifverträge zu vermeiden. Den Stein der Kritik ins Rollen gebracht hatte im Frühjahr 2020 der drei Jahre bei der KiT beschäftigte Integrationshelfer Harald Stubbe. Er organisierte im April vergangenen Jahres eine Betriebsratswahl, da es bei der KiT GmbH bis dahin keinen Betriebsrat gegeben hatte. In-

zwischen pensioniert, strengte Stubbe vor dem Arbeitsgericht Frankfurt am Main jetzt ein Verfahren an, in dem er dem Hochtaunuskreis als Betreiber der GmbH nicht nur schlechte Bezahlung der Kräfte vorwirft, sondern auch im großen Stil unerlaubte Arbeitnehmerüberlassung. Harald Stubbe sagt, er habe sich nicht, wie es seinem Auftrag als Integrationshelfer entsprochen hätte, ausschließlich um Kinder kümmern und ihnen Eingliederungshilfe leisten können; vielmehr sei er von Schulleitung und Lehrern zu Botengängen, Handtuchwechsel in Waschräumen und Teekochen herangezogen worden. „Es ist übliche Praxis, dass die Integrationshelfer und Teilhabeassistenten der KiT GmbH den Weisungen von Schulleitern und Lehrern unterstehen und die KiT dies duldet. Das ist moralisch und rechtlich fragwürdig“, so Stubbe bei der Demonstration, die er angemeldet hatte. Karola Stötzel, stellvertretende Landesvorsitzende der GEW, kritisierte den Hochtaunuskreis ebenfalls: „Es ist ungeheuerlich, dass der zweitreichste Kreis Deutschlands hier an Geld für Kinderbetreuung und Integration sparen will.“ Die KiT beschäftige zu 90 Prozent Frauen und trage mit diesen Praktiken zu prekären Arbeitssituationen und zur Altersarmut von Frauen bei. Die GEW unterstützt die Klage von Harald Stubbe gegen den Kreis. Die Rechtsabteilung der Gewerkschaft beurteile die Erfolgsaussichten der Klage im Arbeitsgerichtsprozess als sehr gut, so Stubbe. Nachdem der Gütertermin bereits gescheitert ist, wird am 9. Juni die Hauptverhandlung vor dem Frankfurter Arbeitsgericht stattfinden.

Gewerkschaft fordert Perspektive

Hochtaunus (how). Corona sorgt für Einbruch im heimischen Tourismus: Den Hochtaunuskreis haben im vergangenen Jahr nur noch rund 192 000 Gäste besucht – ein Minus von 61 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Zahl der Übernachtungen sank um 46 Prozent auf 759 000. Das teilt die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) mit und beruft sich hierbei auf aktuelle Zahlen des Statistischen Landesamts. „Das Gastgewerbe erlebt eine historisch einmalige Krise, die auch die Beschäftigten mit voller Wucht trifft. Jetzt müssen Bund und Länder endlich einen Plan vorlegen, wie es im März weitergehen soll“, so Peter-Martin Cox, Geschäftsführer der NGG-Region Rhein-Main. „Hotels, Pensionen, Restaurants und Kneipen sind schon seit Anfang November geschlossen. Wenn die Politik jetzt keine Öffnungsperspektive bietet, droht vielen Betrieben das Aus und den Beschäftigten Arbeitslosigkeit“, betont Cox. Auch für die Zulieferfirmen müsse es Planbar-



Kostenbewusst haushalten, vorausschauend investieren.
Alexander Hetjes
Mehr auf hetjes.de!

keit geben. „Vom Bierfass in der Bar über den Eimer Mayonnaise in der Hotelküche bis hin zur Torte im Café – etliche Betriebe sind eng mit dem Gastgewerbe verwoben. Ihre Beschäftigten müssen teils seit vielen Monaten mit dem Kurzarbeitergeld auskommen.“ Entscheidend für Öffnungen seien jedoch einheitliche Auflagen und detaillierte Hygienekonzepte in den Betrieben.

Keine Chance für Einbrecher

Hochtaunus (how). Zu Beginn der hellen Jahreszeit genießen viele Bürger die ersten schönen Tage des Jahres und sind wieder vermehrt draußen unterwegs. Hierbei nutzen Einbrecher meist Gelegenheiten wie ein gekipptes Fenster, unverschlossene Türen oder die offensichtliche Abwesenheit der Bewohner. „Gerade in der Dämmerungszeit schlagen die Täter zu“, informiert die Polizei. In jeder Wohnung und jedem Ein- oder Mehrfamilienhaus gebe es Dinge, die Einbrecher gerne mitnehmen – am liebsten Bargeld, Schmuck, Kreditkarten und Unterhaltungselektronik. Dabei sei es so einfach, den Einbrechern das Leben schwer zu machen. „Vor allem technische Sicherungen in Verbindung mit den richtigen Verhaltensweisen wie das grundsätzliche Verschließen von Fenstern und Türen tragen dazu bei, dass heute schon nahezu je-

Der Hotel- oder Restaurantbesuch dürfe unter keinen Umständen zum Infektionsherd werden. „Die Beschäftigten haben bereits im vergangenen Sommer gezeigt, dass sie geeignete Hygienekonzepte optimal umsetzen können, um sich zu



Glasfaseranschluss für schnelles Internet im gesamten Stadtgebiet.
Alexander Hetjes
Mehr auf hetjes.de!

schützen und den Gästen ein sicheres Restaurantlebnis zu ermöglichen“, so die NGG. Viele Hotels und Gaststätten könnten auf bewährte Maßnahmen zurückgreifen, um das Infektionsrisiko auf ein Minimum zu reduzieren. Die Firmen müssten außer den Gästen auch das Personal bestmöglich schützen. Dazu gehörten unter anderem kostenlose FFP2-Masken für Beschäftigte und die Einhaltung der vorgeschriebenen Arbeitszeiten. Zugleich sieht die Gewerkschaft die Politik in der Pflicht, die Einkommenseinbußen der Beschäftigten in Kurzarbeit auszugleichen. „Wer das Gastgewerbe über viele Monate schließt, muss auch die Folgen für die Arbeitnehmer bedenken. Wir brauchen dringend ein Mindest-Kurzarbeitergeld von 1200 Euro im Monat“, so Cox. Selbst wenn Hotels und Gaststätten schrittweise wieder öffnen dürften, sei ein Großteil der Beschäftigten noch monatelang auf das Kurzarbeitergeld angewiesen. Ohne eine Aufstockung kämen die Menschen damit aber nicht länger über die Runden.

der zweite Einbruch im Versuchsstadium endet. Nutzen Sie hierfür das vorübergehend erweiterte telefonische Beratungsangebot“, fordert die Polizei auf. Polizeihauptkommissarin Nicole Meier von der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Hochtaunus informiert außerhalb der Büro-

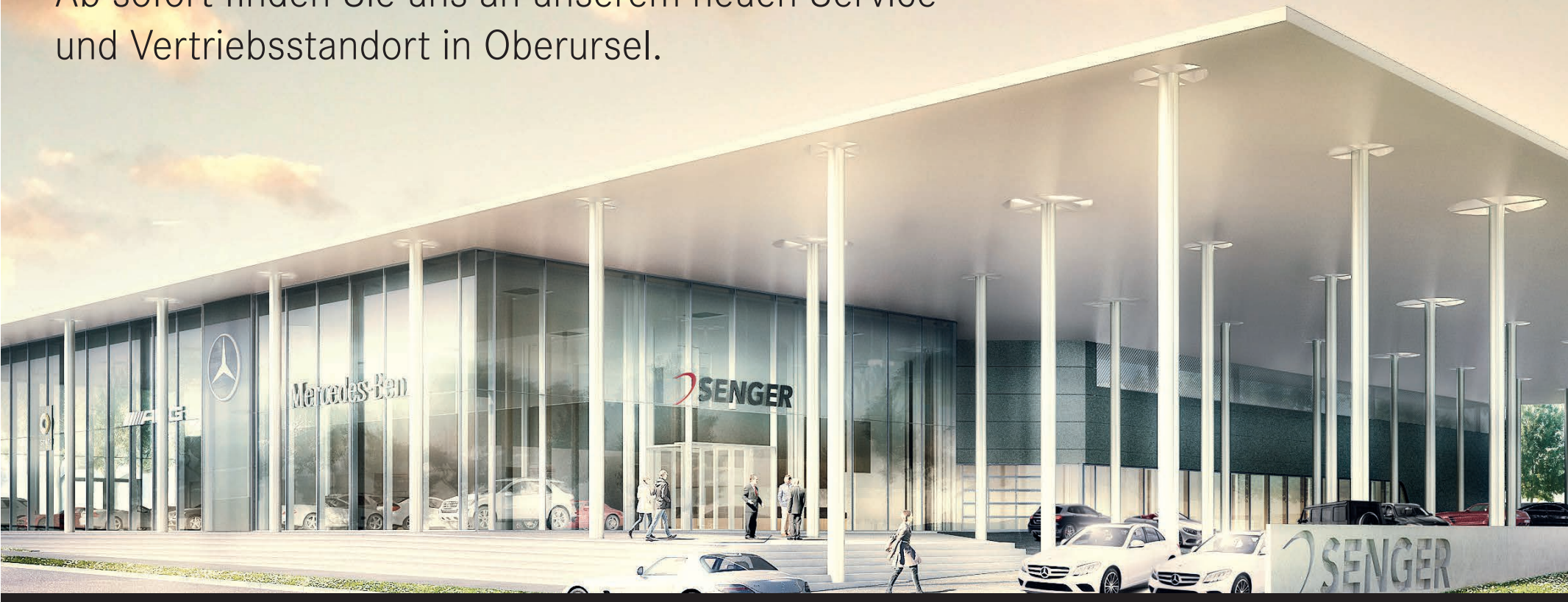


Eine starke Wirtschaft macht unsere Stadt handlungsfähig.
Alexander Hetjes
Mehr auf hetjes.de!

zeiten auch am Wochenende zum Thema Einbruchschutz. Sie ist am Samstag, 13. März, von 9 bis 13 Uhr erreichbar. Interessenten können sich unter Telefon 06172-120250 informieren, wie sie es den Einbrechern und Trickdieben schwermachen können.

Ihr neuer Stern in Oberursel.

Ab sofort finden Sie uns an unserem neuen Service- und Vertriebsstandort in Oberursel.





Senger GmbH & Co. KG
Willy-Brandt-Str. 8, 61440 Oberursel (Taunus), Tel.: 06172 12160

www.auto-senger.de

Bad Homburg Falcons spielen am Sonntag gegen Bamberg

Bad Homburg (gw). Das Rennen um die Meisterschaft in der 2. Toyota Basketball-Bundesliga der Damen bleibt weiterhin ein Zweikampf zwischen den QOOL Sharks Würzburg und den Falcons Bad Homburg, die sich auch am Wochenende keinen Ausrutscher erlaubt haben. Während die Würzburgerinnen die Hürde bei Jahn München mit 74:61 genommen haben, setzten sich die Falcons bei den SNP BasCats Heidelberg II mit 70:66 durch. Nicht zum ersten Mal in dieser Saison war es auf Seiten der Gäste aus Bad Homburg Nerea Garmendia-Odroziola, die den Unterschied ausgemacht hat. Die 32-jährige Spanierin schaffte in der Alten Sporthalle des Instituts für Sport und Sportwissenschaft in Heidelberg mit einer Gala-Vorstellung ein weiteres „double-double“. Mit 24 Punkten und 16 Rebounds (davon zwölf unter dem eigenen Korb) stand sie in der Statistik der Partie in zwei entscheidenden Kategorien mit einem zweistelligen Ergebnis zu Buche. Darüber hinaus auch noch als Beste ihres Teams bei den eroberten Bällen (fünf Steals) und den abgewehrten Würfen (drei blocked shots), was zu einem überragenden Effektivitäts-Ergebnis von 42 führte. Zum Vergleich: Melina Karavassilis vom Gegner BasCats kam in punkto Effektivität auf einen Wert von 21. „Wir sind zur Zeit zu sehr von Nerea abhängig“, stellte Falcons-Coach Jay Brown fest und erkannte damit eine Schwachstelle beim Tabellenzweiten. Wegen des Fehlens von Gergana Georgieva, Lisa Marie Kämpf und Zoe Jankovsky mangelte es seiner Mannschaft am Samstag zwar erheblich an Erfahrung, aber das allein ist nur eine unzureichende Erklärung für die „One-Woman-Show“ der Bad Homburgerinnen. Vor allem dank Nerea Garmendia-Odroziola lag das Team aus dem Primodeus-Park vor Beginn des letzten Viertels mit 50:42 (26:21, 16:14, 8:7) vorn und konnte es sich deshalb erlauben, die Bundesliga-Reserve der BasCats bis zur Schluss sirene noch auf 66:70 herankommen zu lassen. Neben Garmendia-Odroziola waren am Samstag auch noch Spiel-

macherin Haley McDonald (19) und Ana-Maria Kammer (13) zweistellig erfolgreich, wobei dieses Trio somit allein 80 Prozent aller HTG-Punkte HTG verbuchte. Das nächste Zweitligaspiel bestreiten die Bad Homburgerinnen am kommenden Sonntag um 16.30 Uhr gegen den Tabellenelften DJK Don Bosco Bamberg. Falcons Bad Homburg: Garmendia-Odroziola (24), McDonald (19/4), Kammer (13/1), Gregor (8), Gray (6), Koopmann, Steinhoff, Rhein, Johannis; nicht eingesetzt: Heubel und Bokemeyer.



Nerea Garmendia-Odroziola steuert 24 Punkte zum Auswärtssieg der Falcons in Heidelberg bei. Foto: gw

Daniel Ringleb neuer Trainer

Bad Homburg (gw). Warum in die Ferne schweifen? Bei der Suche nach einem Trainer für die Bundesliga-Saison 2021/22 ist Tischtennis-Bundesligist TTC OE Bad Homburg quasi „vor der Haustüre“ fündig geworden. Nachfolger von Tobias Beck, der vom Hessischen Tischtennis-Verband wegen des Lock-downs im Amateurbereich für die Ober-Erlenbacher Profis nur befristet freigestellt worden war, ist der 31-jährige Daniel Ringleb. Der mit der für die TTBL erforderlichen Trainer-A-Lizenz ausgestattete Ringleb arbeitet als Referent für Bildung und Forschung beim



Der Sportliche Leiter Sven Rehde hat die Planungen für die Saison 2021/22 beim TTC OE Bad Homburg vorangetrieben. Foto: gw

Sport in Kürze

Fußball: Auch am kommenden Mittwochabend bietet der Kreisfußballausschuss Hochtaunus von 19.30 bis 20.30 Uhr eine Videosprechstunde für Vereinsvertreter an. Die Login-Daten sind den Fußballclubs bereits per E-Mail mitgeteilt worden. **Tischtennis:** Der 47-jährige Serbe Slobodan Grujic, der 2020 mit dem 1. FC Saarbrücken-TT deutscher Meister geworden ist, wird in der Saison 2021/22 Trainer beim Bundesligisten TTC Zugbrücke Grenzau. Beim sechsmal-

ligen deutschen Meister aus dem Westerwald wird Grujic damit Nachfolger von Colin Heow. **Sportkreis Hochtaunus:** Der Sport-Jugendtag 2021 (mit Wahlen) findet am Donnerstag, 16. März, statt, wobei die Versammlung ab 19 Uhr als Video-Konferenz abgehalten wird. **Tennis:** Die Premiere des ersten Profi-Rasenturniers im Bad Homburger Kurpark ist vom Damen-Weltverband WTA für die Woche von 20. bis 26. Juni terminiert worden. (gw)

Sieben Zentimeter fehlen zum Sprung ins EM-Finale

Hochtaunus (fk). Das war knapp. Weitspringerin Maryse Luzolo schrammte bei den Hallen-Europameisterschaften im polnischen Torun nur knapp am Endkampf vorbei. Die Ausgangslage für die Leichtathletin im Trikot des Königsteiner LV war klar. Mindestens eine Weite von 6,70 Meter springen, dann wäre man direkt ins Finale gekommen, oder nach Beendigung des Vorkampfs zu den besten acht Athletinnen im Feld gehören. Mit dieser Vorgabe tat sich auch die europäische Elite schwer, denn lediglich Khaddi Sagnia (SWE/6,78 Meter) und Larissa Iapichino (ITA/6,70 Meter) kamen am Ende direkt weiter. Nach dem ersten Versuch sah es für Luzolo noch recht gut aus. Die Biologiestudentin aus dem Taunus hatte gleich zum Auftakt einen gültigen Versuch, der bei 6,44 Metern gemessen wurde. Eine solide Weite, die Maryse momentan eigentlich konstant abliefern kann und nach dem Ende des ersten Durchgang Platz fünf unter 17 Springerinnen bedeutete. In der zweiten Runde steigerte sich die KLVlerin dann leicht auf 6,47 Meter. Doch auch eine ganze Reihe an Konkurrentinnen legte nach. So lautete der Zwischenstand nach zwei von drei Sprüngen im Vorkampf Rang neun. Also immer noch in Reichweite einer Top-Acht-Platzierung, die für den Einzug ins Finale ausreichend hätte. In der letzten Runde legte die Bundeskaderathletin dann zwar noch einen Zentimeter drauf, doch das war unterm Strich zu wenig. Wie schon öfters in den vergangenen Monaten ist die „Grundleistung“ absolut solide, die Serien sind konstant und auch sicher. Es fehlt aber irgendwie endlich einmal ein Ausreißer nach oben. So war es diesmal für eine internationale Meisterschaft gar nicht so schwer, ins Finale zu kommen. Eine Weite von 6,55 Metern hätte ausgereicht. In diese Bereich ist die DM-Dritte von Dortmund ja auch schon gekommen, als sie bei einem Meeting Mitte Februar in Frankfurt/Kalbach 6,53 Meter markierte. Ein kleiner Trost ist da sicherlich nur, dass Maryse nach zwei Sprüngen noch knapp vor



Knappe Angelegenheit für Maryse Luzolo bei den Hallen-Europameisterschaften im polnischen Torun. Der Weitspringerin vom Königsteiner LV fehlen am Ende nur winzige sieben Zentimeter zur Finalteilnahme. Foto: fk

Team-Kollegin Malaika Mihambo lag. Die Weltmeisterin von Doha hatte massive Probleme und zog mit für sie eher schwachen 6,58 Metern mit ihrem letzten Sprung (als dann Fünfte) noch in den Endkampf ein. „Ich war super nervös, es war mein erster Einsatz nach meiner Verletzung für den Deutschen Leichtathletik Verband. Deswegen war ich glücklich, dass ich überhaupt springen konnte. Am Ende hat es mich ein bisschen geärgert, die ersten zwei Sprünge haben nicht ganz gepasst. Letztlich hat es wieder nicht mit einem Ausreißer nach oben geklappt. Das ist schade. Trotzdem gibt mir das Mut und Motivation für die weitere Saison, weil ich weiß, dass da auf jeden Fall mehr geht. Es hat mich richtig gefreut, endlich wieder das National-Trikot tragen zu können“, so Luzolo in ihrem EM-Fazit.

Sentinels suchen Shannon-Nachfolger

Bad Homburg (gw). Die Bad Homburg Sentinels, die am 5. Juni um 17 Uhr in der Süd-Gruppe 2 der German Football League II im Sportzentrum Nordwest gegen die Fursty Razorbacks Fürstenfeldbruck erstmals in der zweithöchsten Liga Deutschlands antreten, müssen sich einen neuen Defensive Coordinator suchen. Connor Shannon, der 2016 für die Sentinels in der Premieren-Saison in der Verbandsliga aktiv war, hatte sich 2017 eine schwere Verletzung zugezogen und dadurch die komplette

Saison verpasst. Ende 2018 übernahm er die Position des Verantwortlichen für die Abwehr-Reihen der Sentinels, die 2019 beste Defense der Regionalliga wurde und im Vorjahr entscheidenden Anteil am Aufstieg in die GFL II hatte. „Wir danken Connor für sein Engagement auf und neben dem Platz und wünschen ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute“, kommentierte Sentinels-Vizepräsident Maximilian Schwarz den Abgang des 28-jährigen Amerikaners, der bereits in die USA zurückgekehrt ist.

Basketball-Nachwuchs trainiert online



Da coronabedingt nur sehr eingeschränkt Basketball-Training für den HTG-Nachwuchs stattfinden kann, hat der Förderkreis Basketball Bad Homburg ein wöchentliches Online-Training initiiert, um den weiblichen und männlichen Nachwuchs fit für den hoffentlich bald stattfindenden Wiedereinstieg in die Saison zu machen und gleichzeitig ein wenig sportliche Abwechslung zu bieten. Bis Ostern findet wöchentlich (dienstags für Jungen und donnerstags für Mädchen) ein Training für die U14-U18-Teams statt. Der Fokus liegt auf den Grundfähigkeiten „Ballhandling, Mobilität, Kraft, Fitness, Koordination“ und natürlich Spaß. Der Förderkreis konnte hierfür den Profi-Basketballer und Individualtrainer Yasin Turan gewinnen. Mit gezielten Übungseinheiten sollen die Spieler zur regelmäßigen Bewegung motiviert und das hohe Niveau der Trainingsgruppen für die Zeit nach Corona soll aufrechterhalten werden. „Ein gutes Online-Training ist in Corona-Zeiten mit den eingeschränkten Möglichkeiten für ein Präsenztraining extrem wichtig“, sagt Hans-Georg Drape, Vorsitzender des Förderkreises. „Genau deshalb haben wir diese Initiative ins Leben gerufen und finanzieren diese komplett aus unseren Fördermitteln“, ergänzt Ulrich Beising. Der Förderkreis Basketball besteht bereits seit über 20 Jahren und hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder und Jugendliche für den Basketballsport zu begeistern und entsprechende Trainingsaktivitäten zu unterstützen. Foto: Förderkreis



MEHR ALS
IMMOBILIENMAKLER!
VERKAUF mit MEHRWERT

Vergleichen Sie
www.SOGERO.de

Tel: 0177 4863920 Georg Rosenbaum Dipl.Kfm.



Rolladen und Sonnenschutz
Meisterbetrieb
Rolf Schmitt

Ihr Familienbetrieb
seit über 40 Jahren

Rolläden aller Art
Fliegenschutz
Garagentore
Klappläden
Alu-Haustüren
Markisen
Jalousien
Elektroantriebe
Plissee
Verkauf
Montage
Kundendienst

Raabstraße 8
61350 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 - 8 22 33
Telefax 0 61 72 - 8 61 64
www.rolladen-schmitt.de

Ausstellung:
Saalburgstraße 68
Öffnungszeiten:
Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

Fachbetriebe
der Region

Ein starkes Team für den Kanal

Sanierung **Reinigung**



Grabenlose Kanalsanierung
Roboterarbeiten
Schachtsanierung
Großprofilreinigung & -inspektion
Abscheidersanierung

Kanalreinigung
Dichtheitsprüfung & Kanal-TV
Saugarbeiten & Entsorgung
Vakuumtechnik & Fräsarbeiten
Kanalortung

Daimlerstrasse 13 a • 61449 Steinbach

Telefon: 02247 - 91 91 0
www.kanal-kuchem.de

Telefon: 06171 - 88 78 60
www.kanal-dihn.de

Schlüsseldienst **NEU: 2 Filialen!**
Hochtaunus

Saalburgstrasse 46a
61350 Bad Homburg v.d.H
Tel.: 06172 / 2 24 04
e-mail: info@sdht.de
web: sdht.de

NEUERÖFFNUNG

Hohemarkstraße 6
61440 Oberursel
Tel.: 06171 / 2 24 04

Ihr Sicherheitsfachgeschäft im Hochtaunuskreis

Unser Service – Ihr Vorteil



Baudekoration 

Glück GmbH
MEISTERBETRIEB

Verputz-, Anstrich-, Tapezierarbeiten,
Vollwärmmedämmung, Bodenbelag

Alt Burgholzhausen 29 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 60 07 - 91 89 25 / 26 • Fax 0 60 07 - 91 89 27

Autohaus Weicker



Service Nutzfahrzeuge
Service

Philipp-Reis-Straße 2
61273 Wehrheim
Tel. 0 60 81/95 32 60
www.vw-weicker.de

CASPER GmbH

Heizung • Öl • Gas • Brennwerttechnik
Sanitär • Sanierung • Moderne Bäder
Solartechnik • Wärmepumpen • Brennstoffzelle

Ihr Installateur- und Heizungsteam
im Hochtaunuskreis

Benzstraße 4 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 7 27 77 • www.caspermgbh.de

▲ Dächer ▲ Fassaden ▲ Abdichtungen

VOGTA
Dachdeckermeister GmbH

www.vogt-dachdeckermeister.de
info@vogt-dachdeckermeister.de

Bad Homburg Wehrheim
06172-81231 06081-9658102

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb **GMBH**

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm
– jetzt zum Winterpreis:

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

RAUMAUSSTATTUNG Erich Kraft

Ihr Fachgeschäft für schönes Wohnen • Meisterbetrieb in der 4. Generation

- Teppichboden, Laminat, Parkett und Kork
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Sonnenschutz und Markisen
- Gardinenstudio
- Eigene Polsterei

Profitieren Sie von
unserem Können.
Wir beraten Sie gerne.

Taunusstr. 25 • 61381 Friedrichsdorf • Tel. 06172-79694
www.raumausstattung-kraft.de

Gebrüder HETT
Haustechnik & Co. KG

MITARBEITER GESUCHT!

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR
SEIT ÜBER 85 JAHREN!

Bad Homburg • Telefon: 06172 81014 • www.hett.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 14. März
11 Uhr Gottesdienst mit Chor (G. Guist)



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 14. März
9.45 Uhr Gottesdienst (G. Guist)



Neuapostolische Kirche Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 14. März
10 Uhr Gottesdienst Gruppe B

Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 14. März
9.45 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Bertram Minor
Telefon: 0176-32331761
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 14. März
10 Uhr Gottesdienst (Machnik-Schlarb)



Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 14. März
11 Uhr Gottesdienst

Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Samstag, 13. März
18 Uhr Eucharistiefeier / Talita Kum
Sonntag, 14. März
10 Uhr Eucharistiefeier



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 14. März
Sonntagsclips unter vimeo.com/kirchenge-meindeseulberg und im Internet



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 13. März
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 14. März
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf



Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 13. März
18 Uhr Wortgottesfeier

WIR GEDENKEN

Ute Kistner-Wagner
* 18.05.65 † 18.02.21

Ute und ich haben vor 5 Jahren die gleiche Diagnose bekommen.
Und wir haben uns in die Hand versprochen,
dass wir diesen Weg gemeinsam gehen.
Und die Prüfungen bestehen.
Und jetzt sieht es so aus, als hätten sich unsere Wege getrennt.
Das ist aber nicht so!
Du bist nur ein Stück des Weges vorausgegangen, Ute.
Wir Alle – einschließlich unserer Fellnasen oder
wie Du sie nanntest: Therapiehunde – werden Dir folgen.
Wie sagt man in unserer geliebten Toskana?

Ci vediamo Tommaso

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschafft...
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen, eine gemeine Krankheit nahm Dir alle Kraft!

Werner Krapf
* 08.03.1936 † 26.02.2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem herzenguten Vater und Schwiegervater.

Elise "Liesel" Krapf Martina Kaiser geb. Krapf
Klaus Krapf André Kaiser
und natürlich unser Julchen 🌸

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 17.03.2021, um 13.30 Uhr im katholischen
Gemeindezentrum St. Josef, Dürer Weg 1, in Friedrichsdorf-Köppern statt.
Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Alten Friedhof.

Ilhami wird Nachfolger von Gross

Bad Homburg (hw). Bereits im vergangenen Jahr hatte sich der 1991 im Umfeld der Gesamtschule am Gluckenstein (GaG) und der Gedächtniskirche gegründete Verein für die Unterstützung der Familien in dem Quartier einen neuen Namen gegeben, der den Standort und Auftrag zugleich beschreibt – eben „mittendrin“. Wie bei jedem neuen Anfang heißt es nun Abschiednehmen. Nach über zwei Jahrzehnten voller Einsatz und Fürsorge für die jungen Leute übernimmt Jutta Deußerkawohl künftig eine Führungsaufgabe bei der Stadt im Bereich der Kindertagesstätten. Von Barbara Callenberg wurde sie jetzt verabschiedet und zugleich als neue Kollegin im Rathaus begrüßt. Viel bewegt hat in den vergangenen neun Jahren Ulrich Gross als Vorsitzender der Jugend- und Kinderförderung im Stadtteil (JuKS). Er hat den lokalen Träger

sozialer Arbeit für die Zukunft vorbereitet und inhaltlich gut aufgestellt. Zu seinem Nachfolger wählte die Mitgliederversammlung in der Ketteler-Francke-Schule (KFS) jetzt Ilhami Arslanoglu. Er kam im Jahre 2008 nach Bad Homburg und lebt mit seiner Familie in Dornholzhausen. Beruflich ist er innerhalb des DHL-Konzerns für die strategische Ausrichtung sowie die Betreuung der Top-Kunden im Life Sciences & Healthcare Sektor verantwortlich. Er wird unterstützt von Sabine Lux-Stermann, die als Lehrerin und im Personalrat des KFS tätig ist. Drittes Mitglied im Vorstand ist satzungsgemäß aus dem Rathaus die Fachbereichsleiterin Jugend, Soziales, Jugend und Wohnen, Barbara Callenberg. Dem vorliegenden Jahresabschluss 2020 wurde zugestimmt und der Haushalt für das laufende Jahr verabschiedet.

„Letzte Hilfe Kurs“ beim Hospizdienst

Bad Homburg (hw). Der Bad Homburger Hospiz-Dienst bietet einen „Letzte Hilfe Kurs“ an. Der Kurs richtet sich an interessierte Bürger, die lernen möchten, was sie für Angehörige und Freunde am Ende des Lebens tun können und wie „Begleiten und Umsorgen“ in der letzten Lebensphase gelingen kann. Das Angebot ist auch für Menschen, die sich bewusst und konkret mit dem Thema „Sterben und Tod“ auseinandersetzen wollen. Kursmodule sind: Sterben ist ein Teil des Le-

bens; Vorsorgen und Entscheiden; körperliche, psychische und soziale Nöte lindern; Abschied nehmen. Dieser Kurs ist ein kostenloses Angebot und für jeden geeignet. Alle Teilnehmenden bekommen ein Zertifikat. Der Kurs findet statt am 16. und 23. März, jeweils von 17 bis 19 Uhr beim Bad Homburger Hospiz-Dienst, Gluckensteinweg 50. Anmeldung unter Telefon 06172-8686868 oder per E-Mail an sabine.nagel@hospizdienst-bad-homburg.de.

Körper, Geist und Seele stärken

Bad Homburg (hw). Gesundheit ist mehr als die Abwesenheit von Krankheit. Es bedeutet vielmehr, Körper, Geist und Seele immer wieder so gut zu versorgen, dass man mit Vitalität und Lebensfreude durch das Leben gehen kann. In einem Online-Workshop über Zoom am Samstag, 20. März, von 10 bis 13 Uhr erfahren interessierte Frauen, was ihr Körper essenziell braucht, um gesund zu bleiben und was ihre Seele stärkt oder was sie schwächt. Zudem lernen sie, wie auch die innere Geis-

teshaltung dazu beitragen kann, nicht nur das Immunsystem zu stärken, sondern darüber hinaus auch in stressigen Zeiten den Herausforderungen des Alltags gewachsen zu sein. Die Kursgebühr beträgt 29 Euro. Anmeldeschluss für den Workshop des Frauenbildungszentrums ist der 17. März. Nähere Informationen gibt es im Büro des Frauenbildungszentrums unter Telefon 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

*Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach*
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 14. März
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 14. März
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 14. März
10 Uhr Gottesdienst (Couard)
11.30 Uhr Kindergottesdienst



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

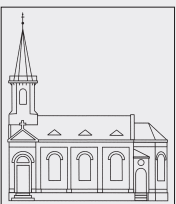
Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 14. März
10 Uhr Gottesdienst (Hentschel)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: ev.kirche.gonzenheim@arcor.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 14. März
10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst



Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 14. März
11 Uhr Familiengottesdienst per Zoom für Ober-Erlenbach und Ober-Eschbach (Gerdes)



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 14. März
10 Uhr Gottesdienst (Rimbach), alternativ per Webstream



Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 14. März
10 Uhr Online-Gottesdienst auf www.efg-badhomburg.de



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 13. März
18 Uhr Jugendgottesdienst
Sonntag, 14. März
10.30 Uhr Heilige Messe zum Tag des Großen Gebets, Livestream unter ogy.de/k4
14 Uhr Gebetsstunde für die Verstorbenen
15.30 Uhr Gebetsstunde für die Kinder
17 Uhr Schlussandacht mit Segen



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 14. März
9 Uhr Heilige Messe



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
<http://bad-homburg.adventist.eu/>



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 14. März
Kapelle zur Andacht geöffnet



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 14. März
10 Uhr Gottesdienst im Livestream

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg



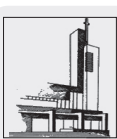
Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 14. März
9.30 Uhr und 11.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 13. März
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 14. März
10 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 14. März
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 14. März
9.30 Uhr Eucharistiefeier



PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Was passiert mit Bingo,
wenn ich einmal nicht mehr bin?



Mit unserer Bestattungsvorsorge
frühzeitig die wichtigen Fragen klären
Sprechen Sie uns einfach an!



Bestattungshaus MEST
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

OMA SCHLÄFT.
ALLE WEINEN. WARUM?
FÜR SCHWIERIGE FRAGEN
HABEN WIR IMMER EIN
OFFENES OHR.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071
info@bestattungen-eckhardt.de



TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

ANKAUF

von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung

Telefon: 06195 63797

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Sammler kauft alte und neue Markenarmbanduhren. Omega, Breitling, Rolex, Heuer, Sinn u. weitere, auch defekt. Tel.0162/5988179

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheistr. 11, Wiesbaden www.kunsthandel-bursch.de

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe Briefmarken, Postkarten, Briefe. Abholung nach Vereinbarung. Tel. 06084/9595595

Sammler kauft Mineralien u. bezahlt faire Preise. Auch ganze Sammlungen u. Nachlässe. Tel. 0173/9121067

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Krok/Leder-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt/Bruch- u. Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 0157/55466194

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Ankauf von Pelzen und Nerzen aller Art Puppen Nähmaschinen, Porzellan, Gardinen, Möbel, Alt- u. BruchGold, Goldschmuck, Zahngold, Modeschmuck, Gold und Silbermünzen, Perücken, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Uhren, Zinn, Krüge, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So. 08:00 - 20:00 Uhr Tel. 06104/9879935

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauflösungen. Komplette Nachlässe. Alt,- Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Krok-Taschen, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Werteschätzung. Tel. 06171/9614851

Sammler kauft: Pelze, Nerze aller Art, Elektro u. Gartengeräte, Bilder, Porzellan, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Kroktaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. 100 % seriös, kostenlose Beratung und Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20168617

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von serisem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Nette Frau kauft: Alte Reisetaschen, Pelze, Nerze, Erbschaftsnachlässe, Porzellan, Bilder, Figuren, Kristalle, Gläser, Bilder, Hausgeräte, Schmuckkasten, Modeschmuck, Silber, Münzen. Zahle Gold 55,-  das Gramm, Bruchgold, Altgold, Antikschmuck, Medaillen, Uhren, Perlen, Bernstein. Kostenlose Anfahrt. Zahle absolute gute Preise. Zu 100% Seris und diskret Barzahlungen vor Ort 100 % Mo. bis So. 7:30 bis 21 Uhr. Tel. 069/17517285

Info – Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Holzfiguren, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, hochwertige Armband- u. Taschenuhren (auch defekt), Kaffee Service (Meissner Porzellan), Wandteller, Blechspielzeug, Bernstein, Münzen. Zahle bar u. fair. Tel. 06722/9381471



AUTOMARKT

BMW Liebhaber sucht BMW Modelle und BMW 8er. Bitte alles anbieten. Danke. Tel. 0174/4054545

Gelegenheit: Mercedes SL 280 R107 Cabrio 03/1979, 141.000 km, nächste HU 09/22, VB 27.200,- , Tel. 06173/929065

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Stellpl. f. Wohnmobil Garage/Scheune/ Halle sofort ges. Maße Womo:7,4/ 2,4/ 3,3 (LBH) Tel. 0173/1915481

Tiefgaragenstellplatz zu vermieten in Oberursel, Oberhöchstadter Str. Tel. 0173/9496780

Suche eine Garage in Kelkheim (Münster/Mitte/Hornau/Fischbach) Tel. 0151/65943567

Suche Garage/Stellplatz für Liebhaberfahrzeug in Kelkheim oder Königstein Tel. 06174/9981178

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Zu Verkaufen: Zündapp Blue 2.0 MTB 28er. Am 05.03.2019 gekauft, sehr guter Zustand vom Fahrrad. Muss leider aus privaten Gründen verkaufen. VB Preis 250,- . Tel. 0152/59534565 u. 069/504842

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

REIFEN

3 Sommerreifen auf Felge, 1 Felge Bridgestone 215/65/R16 6 mm, Preis 100,-  Tel. 06172/82484

4 So-Reifen ohne Felgen, 225 60R18 104W Bridgestone 36/19 für BMW X3 Alenza 001 Original, VP 195,- . Tel. 0177/1321771

Gute Winterreifen auf Alufelgen (Cremefarben) 195/55 R 16, 280,- Euro VB, Abholung Tel. 0173/9131388

Orange Metallic Felgen Original Seat (Leon) mit Nexen Sommerreifen. 225/45R17 7,5J x 17H2ET51 Preis VB. Tel. 0178/8338295

Nagelneue Sommerreifen Continental 195/55 R16 87HA Neupreis  300,- für  200.00 abzugeben. Tel. 0173/6609791



KENNELNERNEN

Altes Weib, sehr kultiviert, sucht jungen Mann aus guter Familie, witzig, unternehmerisch, finanziell unabhängig, mit dem ich Pferde stehen, träumen, Radfahren und in Weibern Schwimmen gehen kann und der verfressen ist. Kurz gesagt: einen sehr wohlhabenden Naturburschen, dem es gefällt, auf mich abzufahren. Chiffre OW 0902

63-lerin hübsche Abiturientin, berufstätig, möchte das Pendant finden. E-Mail: csternberg@gmail.com

Gemeinsam neue Wege gehen – ein Inserat eröffnet neue Möglichkeiten.

PARTNERSCHAFT

Netter, einfühlsamer Mann, 59, 1,82, NR, NT, kurze Haare, blaue Augen, sucht liebe u. zärtl. Frau f. eine gemeins. Zukunft. Mit Bild wäre nett. Chiffre OW 1001

Älterer Herr, Tier- u. Naturliebhaber, liebevoll, verschmust, treu u. ehrlich, sucht ebensolche nette Dame für ein Miteinander. Tel. 0175/6337404

Ich bin Ihr Glück. Gentleman mit Herz, Hirn, Humor (54 J., attraktiv) sucht eine großzügige, solvente und finanziell unabhängige Dame (gern älter) für ein Leben in Vertrauen, Glück, Liebe voller Lebensfreude. E-Mail: harmonie2077@icloud.com

Unternehmer Ww., Ende 60, 168 cm, schlank, jung geblieben, kulturell und sportl. interessiert mit Herz, Hirn und Heim, möchte sich nochmals in einen aktiven, intellektuellen, anspruchsvollen Partner mit Niveau verlieben. Zuschriften mit Bild unter Chiffre: KB 10/1

Bin eine recht ansehnliche, unabhängige, positive Spätlease. Über die Zuschrift eines sympathischen, intell. Herren etwa 70 - 80 Jahre, dem wie mir Ehrlichkeit und Vertrauen wichtig sind würde ich mich freuen. Freundschaft + Lebensqualität, Natur genießen, gute Gespräche, dieses wären meine Wunschvorstellungen. Chiffre: KW 10/01

PARTNERVERMITTLUNG

► **Karin, 63 J.,** verwitwet, mit schöner Frau. Figur u. großem Herz. Bin eine Frau der man vertrauen kann, fahre sicher Auto, kann wunderbar kochen u. Sorge für einen sauberen Haushalt. Möchte der erdrückenden Einsamkeit ein Ende bereiten u. suche üb. pv einen einsamen Witwer bis max. 75 J. Tel. 0176-45986085

X Claudia 59J. aus Schwalbach, Bin eine junge Witwe mit schlanker bis mittelschlanker, sehr guter Figur. Liebst Du den Taunus, dann lade ich Dich gern auf einen Kaffee auf meiner Terrasse ein. 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

Ich, Margit 73 J., seit üb. einem Jahr verwitwet, bin eine ganz liebe, einfühlsame, hübsche Frau, sehr jung geblieben mit zierlicher Figur, ich liebe die Natur, gutes Essen, Kochen und gemütliche Fernsehabende, gerne würde ich dir meine Liebe zeigen. Haben Sie ehrliches Interesse an einem Treffen? pv Tel. 0160 – 7047289

► **Elfriede, 69 J.,** verwitwet, gepflegt, mit schöner Figur u. etwas mehr Oberweite. Mag Musik, die gemütl. Häuslichkeit, Garten u. die Natur, bin lebensfroh aber sehr einsam. Sind Sie ein lieber Mann, der auch nicht mehr allein sein will? Dann fassen Sie sich ein Herz u. rufen Sie üb. pv an, gerne schon heute. Tel. 0176-43632696

ICH WEISS, DASS ES DICH GIBT! Ich, U T E, bin 67 Jahre, 1,60 groß, schlank bis mittelschlank und mit allen schönen Attributen einer Frau. Bin Rentnerin und war Krankenschwester. Meine Hobbys: in der Natur spazieren gehen, Musik, Reisen, Kultur, Flohmärkte, Garten und Kochen ... Suche meinen liebevollen Mann. Mit Verstand und einer Extraportion Herz suche ich über pv einen lieben Mann, besten Freund, Wander- und Reisegefährten ... Ich möchte nicht hinter Dir gehen, auch nicht vor Dir, sondern Hand in Hand mit Dir und viel Achtsamkeit, mit dem Ziel eine Beziehung aufzubauen. Bitte melde Dich: 0172 - 3712035

Ingeborg, 78 Jahre jung, hier aus d. Gegend, bin eine einfache, ruhige Frau, mit guter Figur und etwas mehr Oberweite, ich kann gut haushalten u. koche für mein Leben gern, als Witwe fällt mir das Alleinsein sehr schwer, ich suche üb. pv einen guten Mann (Alter egal), bei getrenntem oder zusammen Wohnen. Sie erreichen mich Tel. 0151 – 62913874

► **Margot, 74 J.,** aber mein Alter sieht man mir überhaupt nicht an. Ich bin gesund u. habe keine Probleme, außer die Einsamkeit, seit ich verwitwet bin. Ich mag kochen, Volksmusik/Schlager, die Natur u. Auto fahren. Wenn Sie eine ehrl., warmerzige Frau vermissen, rufen Sie üb. pv an, es gibt doch mich. Tel. 0176-56841872

X Rainer, Arzt, 67J. aus Bad Soden. groß, reisefreundlich, humorvoll. Langsam fällt mir die Decke auf den Kopf. Da die Online-Suche nicht "meins" ist, versuche ich SIE, eine junggebl. Dame bis 69J., über diese Zeitung zu finden. 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

X Polizeikommissar a.D., 73/184 aus HG, Ich suche die "Eine". Bin 2 J. allein. Meine Kinder wohnen weit entfernt. Wünschen Sie sich einen schlanken, humor- u. niveauvollen Pensionär mit "Lachfallen"? Dann freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme. 06192-961482 partnervermittlung-rhein-main.de

Sie suchen einen neuen Job?

Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können.

Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.

Noch Fragen?
Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!



BETREUUNG/ PFLEGE

Biete liebevolle Betreuung für ältere Damen u. Herren stundenweise und auch mehr nach Vereinbarung. Bei Interesse einfach melden. Tel. 0176/76743114

PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09

Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS Hochtaunus

www.promedicaplus.de/hochtaunus



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus

06171 - 89 29 539

Brinkmann®
PFLEGEVERMITTLUNG



Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben

„24 Stunden Betreuung“
professionell + zuverlässig

06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com

a-sk senioren home-service

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

KINDERBETREUUNG

HG. Liebevolle Kinderfrau aus Südamerika mit Erfahrung, mobil, mit gu. Kochkennt., sucht eine neue Familie. Tel. 01573/4142779, WhatsApp

Leisten wir uns den Luxus, eine eigene Meinung zu haben.

Otto von Bismarck



IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehrgenerationenwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück/Abriss od EFH/ETW, ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

BELOHNUNG! – Architekt sucht Grundstück/Abriss oder EFH/ETW, jede Größe – HTK/MTK/Rhein-Main. Tel. 0170/5750232

Kreatives Ehepaar (Marketing/Kunsthandel) sucht Objekt ab 130 m² in Bad Homburg, am liebsten mit kl. Garten/ebenerd. Terrasse. Sind auch offen für außergewöhnliche Objekte. Tel. 0171/3854113

Familie sucht großes Haus/Villa im Vordertaunus zum Kauf. Gerne mit größerem Grundstück, Garage, hohen Decken und Kamin. Bitte auch renovierungsbedürftige Objekte anbieten. Tel. 0173/8771935

Oberurseler Familie sucht ein Haus mit Garten oder einen Baugrund im Vordertaunus. Bis 1,2 Mio . Tel. 0177/3804548

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Bad Sodener Familie sucht Haus oder Abrissgrundstück für den Eigenbedarf im MTK/HTK. Tel. 0160/91637713

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Die Sprache ist unsere zweite Luft.

Peter von Matt

GEWERBERÄUME

Suche einen Raum für kosmetische Behandlungen Tel. 0151/14473889

MIETGESUCHE

Postbeamter, 51, ledig, solvent, sucht 1-2 Zi.Whg. in Bad Homburg o. Ober-Erlenbach (Bitte ohne Möblierung). Kautioin kein Problem. Ab 01.04./01.05.2021 Tel. 0174/5891930

Wohnung gesucht (ca. ab Sommer) 3-4 Zi, gr. Balkon/ Garten für Dame mit Hund, HG und Umgebung. Chiffre OW 1002

Zuverlässige, freundliche und ruhige Endvierzigerin sucht schöne 2-Zimmer-Wohnung, nur in Bad Homburg, ab 50 m² mit Balkon/ Terrasse und Badewanne. Kaltmiete bis 850,- . Tel. 0174/9811567

Junger Physiotherapeut Radfahrer – sucht ab April möblierte kleine Wohnung, Appartement oder WG in Oberursel od. näherer Umgeb. Tel. 06171/2962312 E-Mail: anis.kranichhof@web.de

Angestellter sucht 1–2 Zi-Whg m. Balkon/Gartennutzung in Oberursel. Tel. 0176/34553971

Kreatives Ehepaar (Marketing/Kunsthandel) sucht Objekt ab 130 m² in Bad Homburg, am liebsten mit kl. Garten/ebenerd. Terrasse. Sind auch offen für außergewöhnliche Objekte. Tel. 0171/3854113

Familie aus Afghanistan, Eltern, 6 Kinder suchen Haus o. 4-5 Zi.Whg. im Hochtaunuskreis, KM 1.200,-  einschl. NK, Heizung wird extra bezahlt. Tel. 0162/9800782

Krankenschw. (39 J.), NR, sucht 2 Zi.-Whg. ab 50 m² mit Balkon/Terrasse in Kronberg bis ca. 780,-  inkl. NK Tel. 0175/6781829

Mitarbeiterin 61 beim DRK, sucht 2 ZKB mit Balkon in Kelkheim Tel. 0178/3253223

Suche 2–3-Zimmerwohnung in Kelkheim-Mitte, EG o. Fahrstuhl Miete bis  900,-  warm. Tel. 0176 64821226

VERMIETUNG

Hübsches Fachwerkhaus mit Details (kl. Brunnen, im Sims ein Wächter) in Oberstdten unmöbliert, für 1 - 2 Pers., ca. 60 m² Wohnfläche, 2 Zi., EB-Küche, G-WC, Einbauschränke, kleine Terrasse, Keller. 720,-  KM + NK + Umlage. Kautioin: 2 MKM. Tel. 0173/9657719

Oberursel, priv. an priv., ab sofort, helle 2 Zi. Whg. 50 m², möbliert, bevorzugte Lage, Mietdauer variabel 3-24 M., EBK, großes Bad, Gartenmitbenutzung, WM 975,- . Tel. 0177/5553191

Einfamilienhaus in Oberursel! Traumhaft schöne, charmante, ruhig gelegene, DHH im Dichterviertel, 6,5 Zimmer, 190 m², EBK, 3 Bäder, großer Garten, Toplage, 78 kWh, C; Ideal für die glückliche Familie. 2.880,-  mtl. zzgl. NK. Nur an nette NR. Tel. 0170/5332222

IMMOBILIENMARKT

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ? – ICH BIN IHR PARTNER !



Carsten Nöthe (Immobilienmakler)
Herren-von-Eppstein-Str. 18 – 61350 Bad Homburg

Sehr gerne stelle ich auch IHNEN meine Erfahrung aus 22 Berufsjahren zur Verfügung. Meine Versprechen:
Kein Besichtigungstourismus, 100% Zuverlässigkeit u. Engagement, äußerste Diskretion, umfassender Service !

www.noethe-immobilien.de | Tel. 06172 - 89 87 250 | carsten@noethe-immobilien.de

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V, Bedarfsausweis: B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
 - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
 - Erdgas, Flüssiggas: Gas
 - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
 - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel: Hz
 - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel: Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D • Mögliche Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

VERMIETUNG

Chance für Selbständige
Bad Homburg,
Büro, 2 Räume, ca. 55 m²,
möbliert zu vermieten.
Tel.: 0179 - 3713997

Senger eröffnet Autohaus der Zukunft An den Drei Hasen

Hochtaunus (fch). Am 15. Februar hat nach nur einjähriger Bauzeit das Autohaus Senger seinen neuen Standort in Oberursel in der „deutschen Automeile“ im Gewerbegebiet „Drei Hasen“ eröffnet. Das Mercedes-Benz-Autohaus bildet gemeinsam mit den Nachbarn Audi und Porsche in der Willy-Brandt-Straße ein „automobiles Zentrum für Premiumfahrzeuge“, wie Mario Böhm, Geschäftsführer des Autohaus Senger, informiert. In den energiesparenden Neubau haben Jörg und Stefanie Senger, Geschäftsführer und Gesellschafter des Autohauses Senger, rund 15 Millionen Euro investiert. „Entstanden ist hier Europas modernstes, digitalstes und innovativstes Autohaus. Im Fokus stehen eine attraktive Architektur, Digitalisierung sowie die Integration von E-Mobilität“, sagt Mario Böhm. Interessenten und Kunden finden in dem 8000 Quadratmeter großen Autohaus mit 5000 Quadratmetern Freifläche eine große Auswahl an Mercedes-Benz-Neu- und Gebrauchtwagen. Hinzu kommen Teile, Zubehör und Servicelösungen. Mitarbeiter aus ganz Deutschland bewerben sich um einen der begehrten, modernen Arbeitsplätze in Top-Lage mit Anbindung an die A661 und an die B455. Das auf dem fast einen Hektar großen Grundstück stehende Gebäude ist ein architektonischer Hingucker aus schwebendem Dach und transparentem Körper. „Im lichtdurchfluteten Gebäude haben sich 4500 Kubikmeter Beton, 850 Tonnen Stahl, viel Glas und unterschiedliche Hölzer zu ihrer schönsten Form vereint.“ Holz – sprich: Bäume – spielen auch auf der Außenanlage eine große Rolle. Hier sollen künftig 96 Gehölze wie Hainbuche, Esche, Linde, Eiche und Ahorn wachsen. Für den neuen Standort sprach außer der guten Verkehrsanbindung, der Option, das Gelände

in Richtung Autobahn erweitern zu können, und der guten Kooperation mit der Stadt auch die Nähe zum bisherigen Standort des Betriebs im Bad Homburger Hessenring. Mit dem Neubau des Architekten Rainer Maria Kresing setzte die Senger-Gruppe das Store-Konzept „MAR2020“ der neuen Marketing- und Vertriebsstrategie von Mercedes-Benz, bei der Flexibilität, Erlebnis und Effizienz zu einem harmonischen Dreiklang werden, um. Im Ausstellungsraum gibt es neben der Präsentationsfläche für die Fahrzeuge vier Beratungsräume mit Plasma-TVs. „Hier können sich unsere Kunden von unseren Mitarbeitern ihr Traumauto zusammenstellen und visualisieren lassen. Damit ist die Kommunikation mit unseren Kunden persönlich und digital zugleich“, sagt der Geschäftsführer. Auch der Serviceprozess wurde „umgedreht“. „Bereits bei der Terminvergabe werden im papierlosen Autohaus Senger, die benötigten Ersatzteile in Warenkörbe gepackt, die dann für den Monteur bereitstehen.“ Bereits die Fahrzeugannahme ist mit einem Reifenprofil-Scanner voll digitalisiert. An den Entwürfen für das „Autohaus der Zukunft“ beteiligt waren neben Andreas Senger, der am 10. April 2020 im Alter von 65 Jahren in Münster an den Folgen des Corona-Virus verstorbene Seniorchef der Senger-Gruppe, auch der Oberurseler Autohaus-Geschäftsführer Mario Böhm sowie Werkstatt-Mitarbeiter. „Sie haben an den Entwürfen mitgearbeitet, um durch kurze Laufwege den besten Service bieten und höchste Effizienz erzielen zu können.“ Gebaut wurde das neue Autohaus von deutschen und europäischen Unternehmen. Geplant ist die Zahl der Mitarbeiter von derzeit 60 auf 100 zu erhöhen. Durch den Umzug des Betriebs von Bad Homburg nach Oberursel wurde das Areal am Hessenring frei. Es soll an



Im gläsernen Haus mit schwebendem Dach verbirgt sich modernste Technik. Foto: Senger

einen „renommierten Bestandsentwickler“ verkauft werden. Geplant seien dort auf Wunsch der Stadt Bad Homburg Wohn- und Bürogebäude. Anfang April steht die Eröffnung des neuen Zentrums für Karosserie, Lack und Teile-Logistik in Rosbach an. Das Vertriebszentrum für Fahrzeugteile wurde in Nachbarschaft zum Nutzfahrzeugzentrum für rund zehn Mil-

lionen Euro errichtet. Die Unternehmensgruppe Senger mit Hauptsitz im nordrhein-westfälischen Rheine beschäftigt an 42 Standorten in 53 Betrieben 3000 Mitarbeiter. An acht Standorten in Hessen sind 400 Mitarbeiter tätig. Entwickelt hat sich das in dritter Generation familiengeführte Unternehmen aus einer 1953 eröffneten Vertragswerkstatt.

Wellness-Wochenende in den Ferien

Bad Homburg (hw). In der ersten Osterferienwoche bietet das Jugendzentrum Ober-Eschbach vom Dienstag, 6., bis Freitag, 9. April, in der Zeit von 14 bis 18 Uhr eine „Wellness-Woche“ für Kinder und Jugendliche ab der vierten Klasse an. Das Programm der Woche dreht sich um natürliche Pflege und darum, wie Produkte selbst hergestellt werden können, die frei von schädlichen Inhaltsstoffen sind. Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen werden Gesichtsmasken, Pflegeprodukte und Peelings hergestellt und ausprobiert. Mit der richtigen Anleitung können die Produkte im Nachhin-

ein zu Hause ganz leicht nachgemacht werden. Die Teilnahme an dem Projekt ist für alle Kinder und Jugendlichen kostenlos. Eine schriftlich ausgefüllte Anmeldung ist nicht nötig. Die Teilnehmenden müssen sich jedoch aufgrund der aktuellen Bestimmungen vorher telefonisch oder per E-Mail im Jugendzentrum anmelden. Die Anmeldung ist auch für einzelne Tage möglich. Weitere Informationen gibt es im Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, im Internet unter www.bad-homburg.de/juz-ober-eschbach oder unter Telefon 06172-1383293.



S & R
Umzüge und Transport
Kurierdienste & Entrümpelung
Wallstr. 92 - 61440 Oberursel
Kontakt: **0159-01265482**

Festpreisgarantie!
Haushaltsauflösungen
Entrümpelung
Ausräumen v. Messi-Wohnungen
Mobil: 0152 - 366 851 56
www.ks-facilityservices.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Baumpflege, Baumschnitt,
Wurzelstockausfräsung,
Bäume fällen
Tel. 06081/5872200 oder
06171/6941543
Baumpflege Rental

Unterschlupf für Igel, Käfer und Co.

Unterschlupf für Igel, Käfer und Co.

(akz-o) Das Gezwitscher von Rotkehlchen und Meise, das farbige Schillern bunter Schmetterlinge oder flinker Eidechsen – daran erfreuen wir uns gerne an schönen Tagen. Viele Vögel, Insekten oder Winterschläfer machen es sich aber auch in den kalten Monaten in unserem Garten bequem – wenn wir ihnen die Möglichkeit geben. Sie mögen Naturgärten, in denen sie einen sicheren Unterschlupf finden. Neben einem Futterhäuschen freuen sich Vögel über ein Versteck in Gebüsch und Hecken. Der Zaunkönig mag dichtes Unterholz oder einen Nistkasten. Dieser darf ab Spätsommer nicht mehr gereinigt werden, denn vielleicht sind dann schon Untermieter eingezogen.

Laub- und Holzhaufen

Ein lebendiger Garten ist nicht blitzblank und besenrein. Stabile Haufen aus gestapeltem Holz, Reisig und Laub bevorzugt zum Beispiel der Igel. Er baut schon ab Mitte Oktober sein Winternest und bleibt dort, wenn sich die Temperaturen durchgehend um den Gefrierpunkt

bewegen. Steigen die Temperaturen im Winter, können Igel aufwachen. Da das Futterangebot dann knapp ist, helfen ihnen Tierfreunde mit einem Wassernapf und hochwertigem Feucht- oder Trockenfutter mit hohem Fleischanteil für Katzen. Bitte keinesfalls Dosenfutter oder Speisereste verfüttern. Tiere haben unterschiedliche Strategien, um durch den Winter zu kommen. Manche setzen auf den Winterschlaf, andere ruhen oder fallen in eine Kältestarre. Viele wichtige Informationen über das, was im Garten krecht und flucht, finden Interessierte auf der Website des Nabu, Naturschutzbund Deutschland, unter www.nabu.de. Wie ein naturnaher Garten mit abwechslungsreicher



Foto: pixabay.com/lakz-o

Bepflanzung tiergerecht gestaltet wird, wissen Spezialisten in Baumschulen vor Ort. Ansprechpartner in der Nähe findet man unter www.gruen-ist-leben.de.

Natürliche Nischen

Zu den Insekten, die Winterschlaf bevorzugt im Laubhaufen halten, gehört der Marienkäfer. Laufkäfer verbringen die kalte Zeit am liebsten in humusreichem Boden. Erfahrene Gartenbesitzer freuen sich über solche Gäste, da sie im Frühjahr schlüpfen und Schnecken, Würmer und Raupen fressen. Wildbienen ohne Staat finden in Pflanzenstängeln und hohlen Ästen einen Schlafplatz oder quartieren sich in Insektenhotels und Trockenmauern ein. Viele Insekten wie Libellen lieben zudem einen naturbelassenen Teich. Sie sind optimale Überwinterungsstätte für Larven und Eier. Tiefer Bodenschichten schützen vor Frost. Wenn die Tage kürzer und kälter werden, gräbt sich die Erdkröte einfach ein. Eidechsen suchen alte Mäusegänge oder angefaulte Baumstümpfe auf. Auf Wiedersehen im Frühjahr, heißt es dann.

Ofenstudio
Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche

Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

STELLENMARKT

Nachhilfelehrer (m/w/d)
in Bad Homburg gesucht,
flexible Zeiteinteilung!
Tel. 06171 206 2234

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:
Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch
auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.
Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:
Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81-85,
65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

Mitarbeiter Rezeption (m/w/d) – Stelle in Teilzeit gesucht.
GDA Rind'sches Bürgerstift Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 891 - 848
www.gda-karriere.de

Wir suchen
Fahrer/Innen (m/w/d) für die Schülerbeförderung nach Oberursel /Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 450,- €). Gerne Rentner/in u. Hausfrau/-mann.
Einsatzgebiet/Wohnort
Hochtaunuskreis
Hr. Aris,
Tel.: 069 67834603
Mobil:
0157 80671395
TAXIPOINT
FÜR TAXI-UNTERNEHMEN

Zuverlässige Personen, gerne Rentner*innen, als Fahrer*innen (mwd) für Schülertransport in HG gesucht. Minijob. Normaler PKW-Führerschein. Taxi-Team Wiesbaden, Tel. 0611-404031

www.taunus-nachrichten.de

Wir suchen kurzfristig Unterstützung als
Aushilfe /Teilzeit /Vollzeit (w/m/d)
für Auslieferungen, Warenannahme und elektrische Montage von Leuchten in der Ausstellung. Führerschein und gepflegtes Äußeres erforderlich.
DAS LICHT e.K.
Höhestraße 31-33
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 92 87 00
E-Mail: **info@das-licht.de**

Sachbearbeiter (m/w/d) Teil-/Vollzeit
für E-Commerce und Store gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Reinigungskräfte m/w/d
geringfügig u. SV-Pflichtig in **Bad Homburg**, Jacobystr. gesucht. Stundenlohn 11,11 €.. AZ.: Mo. – Freit. 15 – 18 Uhr (Schulreinigung). Nachweis einer Masernimpfung ist erforderlich. Bitte bewerben Sie sich aussch. telefonisch unter: **Nils Bogdol GmbH**, Mo.–Fr. 08:00-16:00 Uhr unter **0162 200 34 20**

MFA (m/w/d) in Teilzeit gesucht
Gutgehende Hausarztpraxis in Oberursel sucht baldmöglichst eine engagierte und patientenzentrierte medizinische Fachangestellte in 50% Teilzeit zu guten Konditionen. Gerne auch Wiedereinsteiger aus Elternzeit oder Quereinsteiger aus anderen med. Berufen.
Bewerbungen bitte an:
Arztpraxis.oberursel@gmx.de



Service

Autohaus Weicker



Nutzfahrzeuge Service

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser Autohaus

Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

Erfahrungen bei Volkswagen wären wünschenswert

Philipp-Reis-Str. 2, 61273 Wehrheim, Tel. 0 60 81/95 32 60
www.vw-weicker.de



PHONEKOM
BUSINESS COMMUNICATIONS AG

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Mitarbeiter Vertriebsinnendienst (M/W/D)

Deine Aufgaben:

- Unterstützung des Account Managements
- Unterstützung der Abteilung Order Processing
- Allgemeine Korrespondenz mit Kunden
- Bestandskundenpflege
- Vor- und Nachbereitung von Geschäftsterminen
- Eigenverantwortliches Arbeiten: Erstellen von Angeboten und Vertragsunterlagen
- Ausbau vorhandener Kundenbeziehungen

Das bieten wir Dir:

- ATTRAKTIVES ENTGELT/SICHERER ARBEITSPLATZ
- WEITERBILDUNG Förderung Deiner fachlichen und persönlichen Entwicklung
- INTERESSANTE KUNDEN und Projekte aus dem Mittelstand

Das solltest du mitbringen:

- Eine kaufmännische Ausbildung oder vergleichbar
- Sicheres und sympathisches Auftreten am Telefon
- Strukturiertes und ergebnisorientiertes Vorgehen
- Ausgeprägte Kunden- und Serviceorientierung, sowie eine positive Ausstrahlung
- Kommunikationsstärke und schnelle Auffassungsgabe

Dein Ansprechpartner bei uns: Laura Oswald, Human Resources
bewerbung@phonekom.de · www.phonekom.de

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.



Klinik Dr. Steib

Wir sind ein Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Neurologie und Psychotherapie und suchen zur Unterstützung unseres Pflegeteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Gesundheits- und Krankenpflegehelfer (m/w/d) für den Tagdienst (Voll- und Teilzeitbeschäftigung)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Klinik Dr. Steib Betriebs GmbH
Frau Schatz · Adelheidstraße 18 · 61462 Königstein
Telefon: 06174-938860
E-Mail: silvia.schatz@klinik-steib.de

Die Firma Difas GmbH befördert seit über 20 Jahren Kinder, Erwachsene und Schüler im Rhein-Main Gebiet.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams **rüstige Rentner/Innen oder Hausfrauen/-männer als Fahrer (m/w/d) für die Personenbeförderung** mit Kleinbussen auf Minijob-Basis (bis 450€)

Bei Interesse melden Sie sich bei uns:
Mo-Fr von 08.00-13.00 Uhr



difas
die fahrservice gmbh

069 - 56 00 44 55
Weidenbornstraße 40, 65389 Frankfurt

Verstärkung gesucht!

Bad Homburger Woche

Oberurseler Woche

Eschborner Woche

Friedrichsdorfer Woche

Steinbacher Woche

Schwalbacher Woche

Wir erscheinen seit mehr als 25 Jahren zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Wir suchen zum 01. 04. 2021 eine freundliche Stimme für unseren Empfang (m/w/d) Teilzeit: 20 Std. (Mo - Do)

Ihre Aufgaben

- Erstellen der Korrespondenz
- Besprechungsvorbereitungen
- Telefonzentrale
- Auftragsabwicklungen

Das erwarten wir von Ihnen

Gute EDV-Kenntnisse – Gute Deutschkenntnisse – Nettes Auftreten
Sie sollten überaus engagiert und teamorientiert arbeiten.

Sind Sie an dieser Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH
– Geschäftsleitung –
Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de · www.taunus-nachrichten.de

Zur Verstärkung meiner Physiotherapie Praxis in Oberursel zum 1.6.21 oder später

eine/n Physiotherapeut/in (m/w/d)

gerne auch Berufsanfänger

Ich biete:

- Regelmäßige Teamsitzung, Besprechung einzelner Patienten und bei Bedarf gemeinsame Behandlung
- Rezeptionskräfte ganztags, hervorragende Praxisorganisation
- Faire Bezahlung, voll finanzierte Fortbildung (MT, MLD, Osteopathie, PNF, Bobath...)
- 30 Tage Urlaub, 5 Tage Sonderurlaub für Fortbildungen
- Teamsupervision, Mitgestalten des Praxisalltags
- Freie Arbeitszeiteinteilung (Mo-Fr)

Weitere Informationen unter:
Praxis für Physiotherapie
Anca Feldmann
Dornbachstr. 30
61440 Oberursel
Tel: 06171-26622
www.physio-oberursel.de



Pächter eines Tennisclubs im Raum Oberursel sucht
Koch (m/w/d) zur Unterstützung für 25-30 Stunden pro Woche im Zeitraum April bis September.
Bitte melden Sie sich unter: 0151-52417276.

SKW Schwarz ist eine führende, unabhängige Anwaltskanzlei mit derzeit 130 Anwältinnen und Anwälten an vier Standorten in Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg und München.

Für unser Notariat mit vier Notaren in **Frankfurt am Main** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt weitere

► **Notarfachangestellte/ Notarfachwirte (w/m/d)**

in Voll- oder Teilzeit. Für diese Tätigkeit sollten Sie möglichst bereits Berufserfahrung in einem Notariat haben. Zu Ihrem Aufgabengebiet wird insbesondere die selbständige Vorbereitung und Abwicklung von Verträgen und Urkunden und die Erstellung von Kostenrechnungen sowie die Korrespondenz mit Mandanten, Gerichten und Behörden gehören. Wir gehen davon aus, dass Sie eigenverantwortlich und sorgfältig arbeiten und gute Kenntnisse insbesondere im Grundstücks-, Gesellschafts- und Kostenrecht haben.

Wir bieten Ihnen einen interessanten und abwechslungsreichen Tätigkeitsbereich in einem sympathischen Team sowie eine attraktive Vergütung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die wir selbstverständlich vertraulich behandeln werden, per E-Mail an:

SKW Schwarz Rechtsanwälte
Herrn Rechtsanwalt und Notar Stefan Skulesch
Mörfelder Landstraße 117 | 60598 Frankfurt am Main
Tel. 069 63 0001-0 | Fax: 069 63 55 22
Email: s.skulesch@skwschwarz.de
Mehr zur Kanzlei erfahren Sie unter www.skwschwarz.de

SKW Schwarz Rechtsanwälte



Alles super.

Mitarbeiter/in (m/w/d) Verkauf, Bistro im REWE To Go



Alles super.

Sie sind zeitlich flexibel (Schichtarbeit), freundlich, motiviert und verfügen über gute Deutschkenntnisse?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Frau Anna-Maria Solka:

Aral Tankstelle Anna-Maria Solka
Urselerstraße 38 · 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 – 301300 oder gerne auch per E-Mail im PDF-Format an: anna-maria.solka@tankstelle.de



LUNA Y SOL

TAPASBAR

WINTERGARTEN & CERVECERIA



• Abholung / Drive-In & Lieferung täglich 17-20 h

• Hausgemachte Paella auf Vorbestellung!

• 10% Lockdown-Rabatt im März auf jede Bestellung

Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17

tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40

 FARZIAN Tel. 06172-763620

AUKTIONSHAUS

Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467

www.auktionshaus-oberursel.de

Osterschmuck für den Brunnen



„Die Leute wollen was vom Frühjahr sehen“, sagt Kirdorfs Ortsvorsteher Hans Leimeister. Und so haben Nicole Kohlhas, Sinan Özel, Günter Gehrsitz und Eberhard Dach sowie die beiden Kinder Pamir und Carolin am Samstag angefangen, dem Brunnen am Kidorfer Kreuz in der Bachstraße ein frühlingshaftes und österliches Flair zu verleihen. Dazugekommen ist Oberbürgermeister Alexander Hetjes, der mitgeholfen hat, den Brunnen entsprechend zu schmücken. Hans Leimeister hisste die Kirdorfer Fahne und eine Fahne mit einem Ostergruß. „Ostern ist die Zeit des Neuanfangs“, sagt Nicole Kohlhas. „Viele Leute haben in Pandemie-Zeiten wenig Hoffnung. Daher wollen wir mit dem Schmücken des Brunnens Freude vermitteln.“ Foto: eh

Saalburg öffnet ihre Tore

Hochtaunus (how). Lange Zeit war es still am Limes, jetzt öffnet das Römerkastell Saalburg wieder seine Tore für Besucher. Ab Dienstag, 16. März, sind Museum und Archäologischer Park zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Besucher zugänglich. Ein Besuch im Römerkastell ist nur mit einer Terminvergabe per E-Mail möglich. Termine können bis auf Weiteres für folgende Zeitfenster gebucht werden (maximal bis zehn Tage im Voraus: 9, 11, 13 und 15 Uhr. Buchung per E-Mail an anmeldung@saalburg-museum.de. Für jedes Zeitfenster sind 150 Besucher zugelassen. Telefonische Anmeldungen oder ein Besuch ohne vorherige schriftliche Anmeldung und Terminbestätigung sind nicht möglich. Die

Angaben zur Anmeldung sind auch auf der Homepage der Saalburg www.saalburgmuseum.de zu finden. Im gesamten Kastellgelände gelten die Abstands- und Hygieneregeln mit Maskenpflicht (medizinische Maske: OP-Masken oder Schutzmasken der Standards FFP2, KN95, N95 oder vergleichbar) für die gesamte Dauer des Aufenthalts. Ein Römer vor dem Eingang hat die Regeln noch einmal auf seinem Schild übersichtlich zusammengefasst. Führungen können zurzeit nicht angeboten werden. Der Museumsshop muss vorerst noch geschlossen bleiben. Das Museumsrestaurant Taberna wird an den Wochenenden Kaffee, Kuchen und kleine Snacks zum Mitnehmen anbieten.

Taxi & City Car

24h

TAXI

HAQ

Taxizentrale Haq

Zuverlässig · Freundlich · Hilfsbereit

Flughafentransfer – auch Abholung

Festpreis: 39,- €

Krankenfahrdienst

06007-311 · 06172-5978888

Neue Dusche in 2 Tagen!

nur vom Spezialisten für Ihre Dusch- und Badsanierung



Vorher

Nachher



Wir bauen auch Ihre Wellness-Oase!

Schicken Sie uns Fotos und einen Grundriss vom Bad zu und wir erstellen Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Angebot! info@bad-heizung-vida.de

me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 | 61191 Rosbach
www.bad-heizung-vida.de

 **Torsten Vida**
Heizung & Bäder

www.duschking.de

Im Gespräch mit Olaf Scholz

Hochtaunus (how). Die digitale Deutschland-Tour führt Olaf Scholz am Donnerstag, 11. März, von 19.30 bis 21 Uhr in den Hochtaunuskreis. Scholz stellt sich den Fragen der Bürger und will umgekehrt erfahren, was die Menschen im Hochtaunus umtreibt. Räumlich getrennt – und doch geht es ums Zusammenkommen und Miteinander-Diskutieren. Dr. Stephan Wetzel hat Scholz im Namen der SPD Hochtaunus eingeladen. „Wir freuen uns sehr, Olaf Scholz bei uns begrüßen zu können. Damit geben wir unseren Mitgliedern und allen politisch Interessierten die Möglichkeit, Fragen an den Vizkanzler der Bundesrepublik Deutschland stellen zu können“, so Wetzel. Interessierte können sich direkt über ihren Browser einwählen. Kontakt per E-Mail an ub.hochtaunus@spd.de, Telefon 06172-492249, oder direkt live im Stream.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

BAD, BIZARRE AND BLOODY BRILLIANT!

RICHARD O'BRIEN'S ROCKY HORROR SHOW

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Live Nation GmbH und BB Promotion GmbH präsentieren WE WILL ROCK YOU Das Musical von QUEEN und Ben Elton Alte Oper Frankfurt 05. – 10.10.2021, 20 Uhr 50,90 – 87,90 €		
BB Promotion GmbH präsentiert HAIR – The Musical Alte Oper Frankfurt 23. – 27.06.2021, 20 Uhr 47,90 – 87,90 €		
BB Promotion GmbH präsentiert STAR DUST – From Bach to Bowie Alte Oper Frankfurt 30.06. – 03.07.2021, 20 Uhr 47,90 – 97,90 €		
BB Promotion & FKP Scorpio präsentieren The Simon & Garfunkel Story Alte Oper Frankfurt 07.03.2022 32,90 – 77,90 €		
BB Promotion GmbH präsentiert BALLET REVOLUCIÓN Alte Oper Frankfurt 12. – 17.04.2022, 20 Uhr 32,90 – 87,90 €		
Rocky Horror Company Ltd. & BB Promotion present ROCKY HORROR SHOW Alte Oper Frankfurt 19. – 24.04.2022, 20 Uhr 37,90 – 87,90 €		

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Tschüss(el) Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Alt Oberurseler Brauhaus 30.10. – 11.12. 2021, freitags & samstags 19,80 €		
Magic Monday Show Frankfurt Wunder, Witze, Weltniveau Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“ 11. + 12.06.2021, 19.30 Uhr 27,50 €		
Alles was Recht ist Komödie Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“ 08.07. – 10.07.2021, 19:30 Uhr 15,95 €		
Sommer-Highlights 2021 Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Alt Oberurseler Brauhaus 13.08.2021 + 14.08.2021, 19:30 Uhr 19,80 €		

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Drei Männer und ein Baby Komödie nach dem Kino-Hit von Coline Serreau, mit Heio von Stetten, Mathias Herrmann, Boris Valentin Jacoby u.a. Kurtheater Bad Homburg 03. + 04.05.2021, 20 Uhr 20,00 – 35,00 €		
Lisa Eckhart Die Vorteile des Lasters Kurtheater Bad Homburg 25.05.2021, 20 Uhr 28,35 – 34,05 €		

SWINGING CASTLE: Barrelhouse Jazzband Traditional Jazz at its best Schlosskirche im Landgrafenschloss 30.05.2021, 19.30 Uhr 15,00 – 48,00 €		
Bigband „Die HUSSiten“ Bühne frei für den Nachwuchs Schlosskirche im Landgrafenschloss 01.06.2021, 19.30 Uhr 12,00 €		
Jan Luley & Cleo – Piano & Vocal Reflections of „The Big Easy“ Schlosskirche im Landgrafenschloss 02.06.2021, 19.30 Uhr 12,00 – 30,00 €		
Hot Four Von Swing bis Salsa Schlosskirche im Landgrafenschloss 03.06.2021, 19.30 Uhr 12,00 – 36,00 €		
Classic Affairs Klassik und Jazz Schlosskirche im Landgrafenschloss 04.06.2021, 19.30 Uhr 12,00 – 30,00 €		
Les Haricots Rouges Jazzen wie Gott in Frankreich Schlosskirche im Landgrafenschloss 05.06.2021, 19.30 Uhr 12,00 – 36,00 €		
Tabaluga und Lilli Das neue drachenstarke Familienmusical von Peter Maffay und Gregor Rottschalk Kurtheater Bad Homburg 13.06.2021, 16.00 Uhr 26,00 – 35,00 €		
Ingo Appelt Der Staats-Trainer Kurtheater Bad Homburg 18.06.2021, 20.00 Uhr 27,25 – 34,05 €		
Katty Salié liest aus: „Wer wir waren“ Roger Willemssen Steigenberger Hotel Bad Homburg, Festsaal 05.10.2021, 19.30 Uhr 34,05 €		

Max Moor Don Camillo und Peppone – Giovannino Guareschi Lesung mit Musik Sankt Marien 07.10.2021, 19.30 Uhr 11,45 – 43,05 €		
11. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATUR FESTIVAL Ben Becker – Ich, Judas! Erlöserkirche 04.11.2021, 19.30 Uhr 19,35 – 56,60 €		
The world famous Glenn Miller Orchestra directed by Wil Salden Kurtheater Bad Homburg 12.10.2021 39,00 – 48,00 €		
Michael Mendl Weihnachten bei den Buddenbrooks Sankt Marien 04.12.2021, 18 Uhr 11,45 – 43,05 €		
20 Jahr Sportschule M. Farnung Sportaerobic, Rhythmische Sportgymnastik & Sportakrobatik mit dem Moderator und Juror Joachim Llambi Kurtheater Bad Homburg 13.02.2022, 15 Uhr 15,00 – 17,00 €		
Theater Liberi präsentiert: Die Schöne und das Biest - das Musical Das Highlight für die ganze Familie! Kurtheater Bad Homburg 19.11.2022, 15 Uhr 19,00 – 26,00 €		

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. + Fr. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 10 – 13 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation
bis auf weiteres geschlossen.